

# M

# itteilungsblatt



## Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107  
4417 Ziefen  
Telefon 061 935 95 95  
Fax 061 935 95 96  
sekretariat@ziefen.ch  
www.ziefen.ch

## Nützliche Telefonnummern

### Gemeindeverwalter

Lars Silfverberg, Tel. 061 935 95 92

### Finanzen

Andrea Schäublin, Tel. 061 935 95 91

### Einwohnerdienste

Philippe Klaus, Tel. 061 935 95 90

### KV-Lernende

Mandy Thommen, Tel. 061 935 95 94

## Redaktionsschluss

### nächste Ausgabe:

18. April 2012, 12.00 Uhr

### schwarzweiss

Inserat 1 Seite Fr. 120.00

Inserat 1/2 Seite Fr. 60.00

Inserat 1/4 Seite Fr. 30.00

### farbig

Inserat 1 Seite Fr. 180.00

Inserat 1/2 Seite Fr. 90.00

Inserat 1/4 Seite Fr. 45.00

## Schalterstunden

### der Gemeinde Ziefen

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

## Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung  
mit Gemeindepräsidentin  
Christine Brander, Tel. 061 931 11 26

## Ausgabe Nr. 3 vom 30. März 2012

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

## Fototermin mit den ehemaligen Präsidenten und der amtierenden Präsidentin der Gemeinde Ziefen



(v. l.) Markus Gutknecht, Albert Müller, Karl Schad, Christine Brander, Christoph Buser, Rolf Stürchler, Markus Tschopp



## Schalterstunden Ostern

Über die Osterfeiertage ist die Gemeindeverwaltung wie folgt geschlossen:

**Gründonnerstag, 5. April bis und mit Ostermontag, 9. April 2012**



### Erwahrung

#### **Gemeinderatswahlen vom 11. März 2012**

Innert der Frist von 3 Tagen sind keine Beschwerden gegen die Gesamterneuerungswahl des Gemeinderats eingegangen, weshalb die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission die Wahl von Christine Brander, Fritz Koch, Cornelia Rudin, Pascal Thönen und Patrick Vöggtlin in den Gemeinderat erwahrt hat.

#### **Herzlich willkommen Lars Silfverberg**

Am 16. April 2012 wird Lars Silfverberg aus Ramlingsburg als Gemeindeverwalter seine Tätigkeit in der Gemeinde Ziefen aufnehmen. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde wünschen ihm viel Freude, Erfolg und Befriedigung in seiner neuen Tätigkeit als Gemeindeverwalter.

### Postagentur

#### **Dorfladen Ziefen**

Mit Flyer vom 29. Februar 2012 informierte die Post, dass voraussichtlich ab Spätsommer 2012 die Postdienstleistungen in einer Postagentur angeboten werden. Für die neue Lösung konnte die Post die Dorfladengenossenschaft Ziefen als Partnerin gewinnen und sie wird die Agentur im Dorfladen an der Eienstrasse 34 führen. Der Gemeinderat bedauert die Schliessung der Poststelle, unterstützt aber die neue Postagentur im Dorfladen an der Eienstrasse 34 und ist froh, dass in Ziefen weiterhin Postdienstleistungen angeboten werden können.

### Jahresprogramm 2012

#### **Schützengesellschaft Ziefen**

Der Gemeinderat hat das Jahresprogramm der Schützengesellschaft Ziefen genehmigt (Details im Inseratenteil ersichtlich). Das Schiessprogramm umfasst in diesem Jahr 4 Termine weniger als im letzten Jahr, was vor allem auf das Föiflibertalschiessen zurückzuführen ist. Aus organisatorischen Gründen müssen alle Schiesstermine beim zuständigen Schiessoffizier bewilligt werden. Dies geschieht mit dem Jahresprogramm. Die Schützengesellschaft ist sich bewusst, dass der Schiesssport Lärm erzeugt. Man ist aber bestrebt, das Programm optimal zu gestalten, um wenig Lärm und den angestrebten

Vereins Erfolg unter einen Hut zu bringen. Der Gemeinderat unterstützt das grosse Engagement bei den Jungschützen. Dies dient einerseits dem Verein in sportlicher Hinsicht, andererseits ist ein Einbinden der Jugend in ein Vereinsleben gesellschaftspolitisch wünschenswert.

#### **Achtung – junge Rehe, Hasen und Vögel**

Gemäss § 3 des Reglements über die Hundehaltung dürfen Hunde nicht unbeaufsichtigt laufen gelassen werden. Die HundehalterInnen haben dafür zu sorgen, dass weder Kulturland beeinträchtigt wird, noch die Anliegen des Wildschutzes verletzt werden. **Während der Hauptsetz- und Brutzeit (April-Juli) sind alle Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen.**

#### **Freundschaftstreffen Gemeinderat Lupsingen**

Am 15. März 2012 wurde der Gemeinderat Lupsingen vom Gemeinderat Ziefen zum traditionellen Freundschaftstreffen eingeladen. Themen waren u.a. die Verbindungsstrasse Kleckenberg, Seniorenwohnungen und Bürgerrat. Der traditionelle Anlass bietet immer wieder die Möglichkeit, sich mit Nachbargemeinden zu aktuellen Themen auszutauschen.

#### **Entsorgung von Robidogsäckli in öffentlichen Mülleimern**

Es wurde bereits mehrfach gemeldet, dass immer wieder Robidogsäckli in öffentlichen Mülleimern entsorgt werden.

Besonders an wärmeren Tagen führt dies zu sehr unangenehmen Gerüchen.

Der Gemeinderat bittet Sie daher, die Robidogsäckli in die dafür vorgesehenen Robidogsammelbehälter zu entsorgen.

#### **Abfallstatistik 2011**

Finanzverwalterin Andrea Schäublin hat die Abfallstatistik 2011 erstellt. Der Hauskehricht inkl. Sperrgut ist gegenüber 2010 konstant geblieben (knapp 202 Tonnen). Die Altglassammlung ist um 7% auf 29.7 Tonnen gestiegen. Die Gemeinde erhält für das Altglas eine Rückvergütung. Die Sammlung von Karton ist konstant bei rund 8 Tonnen, die Papiersammlung ist um 71% auf rund 65 Tonnen gestiegen. Grüngut wurde 2011 in einer Menge von knapp 279 Tonnen abgeführt,

was einem Anstieg um 11.6% entspricht. Die Menge schwankt von Jahr zu Jahr.

Mehr Informationen zur Abfallstatistik finden Sie in einem Artikel in diesem Mitteilungsblatt.

### **Rücktritt Wahlbüro**

Markus Hug gibt seinen Rücktritt aus dem Wahlbüro per 30. Juni 2012 bekannt. Er gehörte dem Wahlbüro fast 14½ Jahre an. Der Gemeinderat dankt ihm für seine wertvolle Arbeit im Wahlbüro zu Gunsten der Einwohnergemeinde Ziefen.

### **Wahlbüro – neues Mitglied**

Für die Mitarbeit im Wahlbüro für die neue Amtsperiode vom 1. Juli 2012 bis 30. Juni 2016 stellt sich Patrizia Hug zur Verfügung. Der Gemeinderat hat Patrizia Hug einstimmig in das Wahlbüro für die neue Amtsperiode vom 1. Juli 2012 bis 30. Juni 2016 gewählt.

### **Abrechnung Regionaler Führungsstab (RFS Wildenstein)**

Die Abrechnung 2011 des Regionalen Führungsstabes Wildenstein liegt vor. Die Kosten betragen gesamthaft Fr. 20'847.80 (2010: Fr. 26'837.40). Die Kosten für die Gemeinde Ziefen betragen Fr. 2'562.05 (2010: Fr. 3'248.80), was unter dem budgetierten Betrag von Fr. 3'800.— liegt.

### **Abrechnung 2011 Regionale Asylbetreuung**

Die Abrechnung 2011 der Regionalen Asylbetreuung liegt vor, welche Ziefen als Leitgemeinde erstellt hat. Die Kosten betragen gesamthaft Fr. 13'982.—, was unter dem budgetierten Betrag von Fr. 26'120.— liegt. Der Anteil von Ziefen beträgt Fr. 4'703.—.

### **Abrechnung 2011 Regionaler Sozialdienst**

Die Abrechnung des Regionalen Sozialdienstes vom 1. Januar – 31. Dezember 2011 liegt vor. Die Kosten für die Gemeinde Ziefen betragen Fr. 44'927.— (2010: Fr. 42'785.—).

### **Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Verkehrssicherheit im Februar 2012**

Hauptstrasse, beide Fahrtrichtungen, 09. Februar 2012 07.19 bis 09.34 Uhr, gemessene Fahrzeuge 678, Übertretungen 33 (= 4.9%).

Reigoldswilerstrasse, beide Fahrtrichtungen 29. Februar 2012, 13.59 bis 15.29 Uhr, gemessene Fahrzeuge 229, Übertretungen 4 (= 1.7%).

### **SeniorInnenwohnungen in Ziefen**

Am 15. Februar fand eine Orientierungsversammlung über den möglichen Bau von SeniorInnenwohnungen in Ziefen statt. Die im Oktober 2010 vom Gemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe Alter präsentierte den ca. 70 interessierten Personen anhand einer Machbarkeitsstudie Daten, Zahlen und mögliche Vorstudien.

Den Anwesenden wurde eingangs ein vierseitiges Orientierungsblatt samt Interessenmeldung abgegeben. Diese Dokumente sind im Inneren des Mitteilungsblattes verfügbar und liegen ebenfalls auf der Gemeindeverwaltung zum Mitnehmen auf. Es ist erfreulich, dass bis Ende Februar bereits einige Interessenmeldungen und auch definitive Anmeldungen für einen Wohnungsbezug eingegangen sind. Darunter gab es auch Angebote für Bauland. Der Zeitrahmen für eine Realisierung der Wohnungen liegt bei drei Jahren nach Entscheid für Bauland und Architekt.

Die Arbeitsgruppe Alter wird zu gegebener Zeit mit dem neuesten Informationsstand wieder an die Öffentlichkeit treten. Für Auskünfte steht Gemeindepräsidentin Christine Brander gerne zur Verfügung.



<b>Sammeldaten 2012</b>  <b>Karton, Styropor und Bauschutt</b>	Zeit: 09.00 bis 12.00 Uhr Ort: Werkhof  Samstag, 31. März 2012 Samstag, 28. April 2012  Samstag, 26. Mai 2012 Samstag, 30. Juni 2012		
<b>Mitteilungsblatt 2012</b>	<table border="0"> <tr> <td data-bbox="429 271 900 689"> <u><b>Erscheinungsdatum</b></u>  Freitag, 27. April 2012  Freitag, 25. Mai 2012  Freitag, 29. Juni 2012  Freitag, 27. Juli 2012  Freitag, 31. August 2012  Freitag, 28. September 2012  Freitag, 26. Oktober 2012  Freitag, 30. November 2012  Freitag, 21. Dezember 2012   ➔ <b>Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</b> </td> <td data-bbox="900 271 1498 689"> <u><b>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</b></u>  Mittwoch, 18. April 2012  Mittwoch, 16. April 2012  Mittwoch, 20. Juni 2012  Mittwoch, 18. Juli 2012  Mittwoch, 22. August 2012  Mittwoch, 19. September 2012  Mittwoch, 17. Oktober 2012  Mittwoch, 21. November 2012  Mittwoch, 12. Dezember 2012 </td> </tr> </table>	<u><b>Erscheinungsdatum</b></u> Freitag, 27. April 2012 Freitag, 25. Mai 2012 Freitag, 29. Juni 2012 Freitag, 27. Juli 2012 Freitag, 31. August 2012 Freitag, 28. September 2012 Freitag, 26. Oktober 2012 Freitag, 30. November 2012 Freitag, 21. Dezember 2012  ➔ <b>Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</b>	<u><b>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</b></u> Mittwoch, 18. April 2012 Mittwoch, 16. April 2012 Mittwoch, 20. Juni 2012 Mittwoch, 18. Juli 2012 Mittwoch, 22. August 2012 Mittwoch, 19. September 2012 Mittwoch, 17. Oktober 2012 Mittwoch, 21. November 2012 Mittwoch, 12. Dezember 2012
<u><b>Erscheinungsdatum</b></u> Freitag, 27. April 2012 Freitag, 25. Mai 2012 Freitag, 29. Juni 2012 Freitag, 27. Juli 2012 Freitag, 31. August 2012 Freitag, 28. September 2012 Freitag, 26. Oktober 2012 Freitag, 30. November 2012 Freitag, 21. Dezember 2012  ➔ <b>Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</b>	<u><b>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</b></u> Mittwoch, 18. April 2012 Mittwoch, 16. April 2012 Mittwoch, 20. Juni 2012 Mittwoch, 18. Juli 2012 Mittwoch, 22. August 2012 Mittwoch, 19. September 2012 Mittwoch, 17. Oktober 2012 Mittwoch, 21. November 2012 Mittwoch, 12. Dezember 2012		
<b>Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet</b>	Die Gemeinde Ziefen ist Mitglied des Vereins Tagesfamilien Oberes Baselbiet (VTOB). Der Verein rekrutiert Tagesfamilien und tritt als Vermittler zwischen den Tagesfamilien und den Tageskindern bzw. deren Eltern auf. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle Liestal, Gasstrasse 25, 4410 Liestal, Tel. 061 902 00 40 oder unter <a href="http://www.vtob.ch">www.vtob.ch</a> .		
<b>Fernsehgenossenschaft</b>	<b>Störungsnummer: 061 821 00 10</b>  <b>Programmlisten:</b> <b><a href="http://www.ziefen.ch">www.ziefen.ch</a> ➔ Allgemeine Angaben ➔ Fernsehgenossenschaft</b>		
<b>Regionale Vormundschaftsbehörde</b>	Die Regionale Vormundschaftsbehörde beider Frenkentäler Frau Mina Lexow, Präsidentin und Frau Yvonne Violetti, Sekretariat sind erreichbar jeweils:  Montag - Freitag 09.00 bis 11.30 Uhr  Adresse: Regionale Vormundschaftsbehörde beider Frenkentäler Bündtenweg 40, Postfach, 4434 Hölstein Telefon 061 951 21 25 Fax 061 951 21 24		
<b>Regionaler Sozialdienst Reigoldswil</b>	Der Regionale Sozialdienst Reigoldswil (Herr Marcel Ineichen) ist erreichbar jeweils am:  Montag 08.00 bis 11.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr Dienstag 08.00 bis 11.30 Uhr Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr  Telefon 061 945 90 17 E-Mail <a href="mailto:sozialdienst@reigoldswil.bl.ch">sozialdienst@reigoldswil.bl.ch</a>  Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.		

## Resultate Abstimmungswochenende 11. März 2012

### Eidgenössische Abstimmungen

	Resultat Ziefen		Resultat Basel-Landschaft		Resultat Schweiz	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
<b>Volksinitiative "Schluss mit uferlosem Bau von Zweitwohnungen!"</b>	310	201	45327	34545	1151967	1123522
<b>Bausparinitiative</b>	275	230	41919	37194	979942	1237728
<b>Volksinitiative „6 Wochen Ferien für alle“</b>	184	335	25374	55958	771742	1531635
<b>Regelung der Geldspiele zugunsten gemeinnütziger Zwecke</b>	440	56	67372	10142	1914850	285008
<b>Buchpreisbindung</b>	217	294	26835	50375	966576	1233869

### Kantonale Abstimmung

	Resultat Ziefen		Resultat Basel-Landschaft	
	Ja	Nein	Ja	Nein
<b>Revision des Spitalgesetzes</b>	251	217	48253	26768
<b>Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung im Frühbereich</b>	198	299	37582	39724

### Ersatzwahl einer Richterin bzw. eines Richters ins Bezirksgericht Liestal

	Resultat Basel Landschaft	Resultat Ziefen
1. Marlies Hartmann Käfer	6176	259
2. Danica Rohrbach	5595	167

Gewählt ist Marlies Hartmann Käfer mit 6176 Stimmen (Absolutes Mehr: 5940, Wahlbeteiligung: 36.14%)

### Kommunale Wahlen

Gesamterneuerungswahl  
**Gemeinderat** 01.07.2012-30.06.2016

**Christine Brander**

gewählt mit 413 Stimmen

**Cornelia Rudin**

gewählt mit 401 Stimmen

**Patrick Vögtlin**

gewählt mit 368 Stimmen

**Fritz Koch**

gewählt mit 352 Stimmen

**Pascal Thönen**

Gewählt mit 315 Stimmen

Weitere Stimmen haben erhalten:

**Jonas Rosenmund** 206 Stimmen

**Andere** 57 Stimmen

Absolutes Mehr: 213 Stimmen

Wahlbeteiligung: 46.8%

# SBB Tageskarten Gemeinde

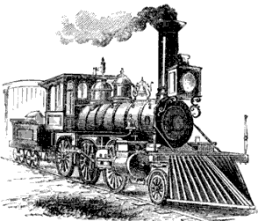
Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz **NEU per 1. Dezember 2011 für Fr. 35.--/Karte (Auswärtige Fr. 40.--/Karte)**.



Reservierungen werden **frühestens 90 Tage (Auswärtige 14 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können telefonisch, am Schalter oder online via Internet ([www.ziefen.ch](http://www.ziefen.ch)) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal 2 aufeinander folgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von Fr. 35.-- (Auswärtige Fr. 40.--)** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **bar am Schalter** zu entrichten.

Bitte beachten Sie, dass wir nur über 2 Karten pro Tag verfügen. Somit gilt "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".

---

## Wie komme ich als Schweizer Bürgerin oder Schweizer Bürger, ausser telefonisch, rasch, einfach und bequem zu einem neuen Schweizerpass?

Indem Sie den neuen Ausweis oder die neuen Ausweise (Pass und IDK als Kombi) via der Internetplattform [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) beantragen.

Aufgrund der wieder stark zunehmenden Nachfrage nach Schweizer Reisedokumenten, sind die Telefone beim kantonalen Passbüro zum Teil bereits heute während mehreren Stunden ununterbrochen besetzt, was längere Wartezeiten oder mehrmaliges Anrufen bedeuten kann.

Erfahrungsgemäss wird sich diese Situation auf die Hauptreisezeit hin noch wesentlich verschärfen und zu unliebsamen Telefonstaus führen.

Die Vorteile der Ausweisbestellung via Internet liegen klar auf der Hand. Sie können **während 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche** den Ausweis oder die Ausweise einfach und bequem bei [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) beantragen, ohne längere Wartezeiten oder gar mehrmaliges Anrufen in Kauf nehmen zu müssen.

Das Passbüro garantiert, dass alle Internetanträge, die **bis 16.00 Uhr** eintreffen, am **selben Tag** (ausser Wochenende) verarbeitet werden. Sie erhalten dann eine E-Mail als Bestätigung der Ausweisbestellung und anschliessend, nach Prüfung der Daten, einen Link, wo Sie wiederum bequem und einfach sowie ohne zeitliche Einschränkung den Termin für die Aufnahme der biometrischen Daten **selbst** buchen können.

Nutzen Sie diese einfache und von den Büroöffnungszeiten unabhängige Art der Ausweisbestellung! Herzlichen Dank.

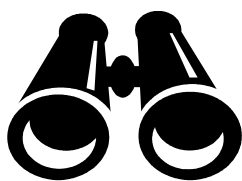


## Welcher Arzt hat Dienst?

Die Ärztinnen und Ärzte bieten einen Notfalldienst an, welcher 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche abdeckt. Die Einwohnerinnen und Einwohner der beiden Frenkentaler haben also die Gewähr, dass immer eine Ärztin oder ein Arzt erreichbar ist – auch wenn das nicht immer der Hausarzt ist. Beim Anruf in der Praxis der Hausärztin gibt ein Tonband die Nummer des diensttuenden Arztes an, ausserdem erhielten die Gemeindeverwaltungen, Altersheime, Apotheken, Spitäler, die Polizei etc. eine Liste, welcher Arzt an jenem bestimmten Tag Dienst tat.

Ein Wechsel im Dienstplan war immer mit grossen Umtrieben verbunden (über 40 zu benachrichtigende Stellen!) und konnte üblicherweise in den Gemeindeblättern nicht mehr berücksichtigt werden, was manchmal zu Verwirrung und Verärgerung führte. Wir haben deshalb in den letzten Monaten erfolgreich ein neues System im Notfalldienst erprobt, wobei der Telefonbeantworter in einer Praxis immer auf die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) verweist. Dort wird 24 Stunden im Tag während 7 Tagen in der Woche der Anruf von einer Krankenschwester entgegengenommen, welche zusätzlich zur kompetenten Beratung auch die Möglichkeit hat, den Anrufer direkt mit dem diensttuenden Arzt zu verbinden.

Deshalb wird die Dienstliste nicht mehr veröffentlicht, nur noch die Medizinische Notrufzentrale Basel und die beteiligten Ärzte werden sie erhalten. **Wenn jemand ärztliche Hilfe sucht, soll sie zuerst den Hausarzt/die Hausärztin anrufen. Falls er/sie nicht erreichbar sein sollte, die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) – dort kann übrigens auch der Notfall-Zahnarzt und die diensttuende Apotheke erfragt werden.** Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentaler (VaeF) hat vor wenigen Wochen eine Website in Betrieb genommen ([www.vaef.ch](http://www.vaef.ch)), welche bereits jetzt interessante Informationen anbietet und in den kommenden Monaten ausgebaut wird. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden. Der VaeF freut sich über jeden Besuch und vor allem über jeden Kommentar



### Fundbüro

gefunden: Autoschlüssel  
Fundort: Burenmatt  
abgegeben am: 7. März 2012  
abzuholen: Gemeindeverwaltung

gefunden: Schlüssel (evtl. Veloschlüssel)  
Fundort: Hauptstrasse am Bach auf Höhe Mühle  
abgegeben am: 12. März 2012  
abzuholen: Gemeindeverwaltung

gefunden: Schwarze Bugatti iPhone-Hülle  
Fundort: Lupsingerstrasse  
abgegeben am: 23. März 2012  
abzuholen: Gemeindeverwaltung

## Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

### Zuzüge\*

Weyermann-Schütz Silvia, Hauptstrasse 80  
Bürgin Nathalie, Lupsingerstrasse 24  
Vleeshouwer Thomas und Fabienne mit Silke und Midas, Rebgasse 6  
Matter Fernanda, Hauptstrasse 31

### Wegzüge\*

Dürr Michèle, Büntenackerweg 8  
Ritter-Belotti Mario und Melanie mit Angela und Julia, Untere Eienstrasse 16

### Geburten\*

### Todesfall\*

Gemäss Datenschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Zustimmung zur Publikation einzuholen. Bitte beachten Sie deshalb, dass wir die Wünsche zur Nichtpublikation entsprechend berücksichtigen.

## Baugesuche

Bitte beachten: sämtliche Baugesuche werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe im Aushängekasten vor dem Gemeindehaus publiziert (mit Angabe Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

### Baugesuch Nr. 2192/2011

Gesuchsteller/in	Rubitschung Aaron und Schäublin Andrea, Hauptstrasse 71, 4417 Ziefen
Projekt	Neuaufgabe: geändertes Projekt: Zweckänderung, alt Schopf in neu Pferdestall / Anbau Unterstand, Parzelle 47, Hauptstrasse 71a, Ziefen
Projektverfasser/in	Gesuchsteller/in

## Baubewilligungen

### Kleinbaugesuch Nr. 02/2012

Gesuchsteller/in	Recher Rolf, Hintermattstrasse 24, 4417 Ziefen
Projekt	Gewächshaus, Parzelle 2127, Hintermattstrasse 24, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in	Gesuchsteller/in

## Handänderungsanzeigen

**Ziefen** **8. März 2012**

Kauf. Parz. 480: 196 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Hauptstrasse 104, übrige befestigte Flächen „Mitteldorf“. Veräusserin in GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Huber Daniel, Ziefen; Huber-Schatzmann Cornelia, Witterswil), Eigentum seit 6.4.1999. Erwerber: Recher Roland, Rheinfelden.

Grundbuchamt Liestal

## Arbeits- und Auftragsvergaben

### Wasserrohrnetz-Untersuchung auf Leckverluste

K. Lienhard AG, Aarau

## Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

So	01. April	14.00 – 19.00 Uhr	<b>Dorfmuseum Ziefen, Ausstellung 2012</b>	Dorfmuseum
Mi	04. April	14.30 – 17.30 Uhr	<b>Altersnachmittag, Ref. Kirchgemeinde</b>	Mehrzweckraum
Fr	06. April	14.00 – 17.00 Uhr	<b>Dorfmuseum Ziefen, Ausstellung 2012</b>	Dorfmuseum
So	08. April	14.00 – 17.00 Uhr	<b>Dorfmuseum Ziefen, Ausstellung 2012</b>	Dorfmuseum
Mo	09. April	14.00 – 17.00 Uhr	<b>Dorfmuseum Ziefen, Ausstellung 2012</b>	Dorfmuseum
Fr	13. April	09.30 - 11.30 Uhr	<b>Mütter- und Väterberatung</b>	Primarschulhaus 2. Stock
Fr	13. April	Ab 11.00 Uhr	<b>Brotverkauf, Bachhüslifrauen</b>	Bachhüsli
So	15. April	14.00 – 17.00 Uhr	<b>Dorfmuseum Ziefen, Ausstellung 2012</b>	Dorfmuseum
Di	17. April	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen, Frauenriege</b>	Kleine Turnhalle
Di	17. April	10.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff, Frauenriege</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	20. April	19:30 Uhr	<b>30 Jahre APH Moosmatt, Vernissage Fotoausstellung</b>	
So	22. April	11.30 Uhr	<b>Samariterverein Ziefen, Bärlauchplausch 2012</b>	Schützenhaus Ziefen
Mo	24 April	12.00 – 14.00 Uhr	<b>Mittagstisch, Frauenverein</b>	Mehrzweckraum und Schulküche
Mo	24. April	19.30 – 22.00 Uhr	<b>Monatsübung, Samariterverein Schnupperabend mit Feuerwehr Wildenstein</b>	Eienschulhaus
Fr	27. April	15.00 - 17.00 Uhr	<b>Mütter- und Väterberatung</b>	Primarschulhaus 2. Stock
Di	24. April	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen, Frauenriege</b>	Kleine Turnhalle
Di	24. April	10.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff, Frauenriege</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	25. April	Ab 15.00 Uhr	<b>Waldspielgruppe Haselzweg, Schnupperwaldtag</b>	
Sa	28. April	09.00 - 12.00 Uhr	<b>Papier-, Karton-, Styropor- und Bauschutt-sammlung</b>	Werkhof
<b>Schulferien</b>				
31.03.2012 – 15.04.2012		Frühlingsferien		
30.06.2012 – 12.08.2012		Sommerferien		
29.09.2012 – 14.10.2012		Herbstferien		

Liebe Ziefnerinnen, liebe Ziefner

Ich möchte mich bei all denjenigen bedanken, die mir durch ihre Stimme ihr Vertrauen geschenkt und mich in den Gemeinderat gewählt haben.

Ich freue mich, ab 1. Juli 2012 für die Gemeinde in diesem spannenden Amt tätig sein zu können.

Herzlichen Dank

Pascal Thönen



**Dienste für Seniorinnen und Senioren in Ziefen**

(Dienste in alphabetischer Reihenfolge)

<b>Dienste</b>	<b>Name</b>	<b>Telefon</b>
<b>Notrufe</b>		
Allgemein		112
Die Dargebotene Hand		143
Feuerwehr		118
Polizei		117
Sanität		144
Ablaufentstopfung	Marquis AG, Tenniken 24-Stunden-Notfallservice	0800 32 12 22
Ärztlicher Notfalldienst		061 261 15 15
Altersfürsorge	Pro Senectute BL, Liestal	061 927 92 33
Altersnachmittage, Altersferien, Ausflüge	Roland Stutz, Ziefen	061 931 25 42
Apotheken Bubendorf	H.J. + U. Studer-Schweizer U. + K. Gmünder	061 935 90 00 061 921 80 90
Arzt	Dr. Edy Riesen, Ziefen	061 931 17 05
Beratung, Unterstützung	Blaues Kreuz BL Geschäftsstelle Liestal	061 901 77 66
Beratung, Unterstützung und Hilfe zu Hause	Pro Senectute beider Basel, Regionalstelle Liestal	061 206 44 22
Dorfladen	Cheesi Ziefen Maxi, Ziefen	061 931 10 95 061 931 40 42
Drogerie	P. Heiniger, Reigoldswil	061 941 14 53
Ergänzungsleistung	Gemeindeverwaltung Ziefen	061 935 95 95
Fusspflege	Uschi Lieser, Bubendorf Marceline Strub, Lupsingen (Hausbesuch möglich) Pia Stadelmann, Bubendorf (Hausbesuch möglich)	079 469 20 43 061 911 12 22 061 931 31 33
Gem.Präsidentin Soziales	Christine Brander	061 931 11 26

Kantonsspital	Liestal	061 925 25 25
	Bruderholz	061 436 36 36
Kirchen	Reformiertes Pfarramt, Ziefen	061 931 17 10
	Röm-Kath. Pfarramt, Liestal	061 927 93 50
Komplementärtherapie (Massage etc.)	Claire-Lise Spinnler	061 931 23 29
Mahlzeitendienst	Alters- und Pflegeheim Moosmatt, Reigoldswil	061 945 95 22
Mittagstisch Frauenverein	Mares Buser	061 931 33 42
Nähgruppe	Bettina von Bogen, Ziefen	061 683 00 43
Pflege und Betreuung von Betagten	Rotes Kreuz BL, Liestal	061 905 82 01
	Zentrale – Notruf	061 905 82 00
Psychologische Beratung	Claire-Lise Spinnler	061 931 23 29
Schlüsselservice SOS	Tag + Nacht, Liestal	061 922 10 90
	Pikett	079 644 26 19
Spitex	Stützpunkt Reigoldswil	061 941 18 08
Verein der Senioren Reigoldswil + Umgebung	Ruth Franz, Präsidentin	061 941 20 23
	Beatrice Hug, Ortsbetreuerin	061 931 34 03
Wasch- und Bügelservice	Frau H. Rutschmann Bubendorf	061 971 32 00

### Die Dienstleistungen

- Begleitete Spaziergänge \*)
- Fahrdienst (Einkaufen/Begleiten)
- Gartenarbeiten \*)
- Putzen
- Steuererklärungen
- Vorlesen

sind über die Gemeindeverwaltung Ziefen zu beantragen.      061 935 95 95

\*) Für diese Angebote suchen wir noch DienstleisterInnen.

Bitte melden sie sich bei Gemeindepräsidentin Christine Brander.061 931 11 26

Danke.



## Hintergrund

### Marketing – Wertgenerator für die Zukunft

„Reputation, finanzielle und hierarchische Karrierechancen sowie die Arbeitsplatzsicherheit sind exponentiell höher als in allen anderen Unternehmensbereichen. Der Grund liegt darin, dass sich die Tätigkeit und damit die Verantwortung von Führungskräften aus Marketing und Verkauf direkt an das Unternehmensergebnis knüpfen lassen. Fähige Marketingmanager sichern die Erträge und sorgen für **nachhaltiges Wachstum im Unternehmen.**“

BaZ, Stollefant, 9.12.2011



Bei der Arbeit im UmweltTeam scheint das gerade umgekehrt zu sein. Unsere Arbeit wird kaum wahrgenommen, geschweige den wertgeschätzt. Beim UmweltTeam wird der Begriff Nachhaltigkeit völlig anders verstanden als bei der Wirtschaft: hier als unrealistische Phantasie, dort als Synonym für Wachstum und Wohlstand. Nachhaltigkeit ist zu einem unverzichtbaren Wort in der Kommunikation geworden, der Inhalt scheint aber beliebig interpretierbar.

Nachhaltigkeit fokussiert auf 3 Themenfelder:

**ökonomische Effizienz – soziale Verantwortung – ökologische Tragbarkeit**

Alle drei Bereiche sind bei Beurteilungen **gleichwertig** zu gewichten!

Das gilt auf allen institutionellen Ebenen, vom Bund über den Kanton bis zur Gemeinde. Jeder Entscheid hat Auswirkungen auf alle drei Sphären. Das verlangt von allen Akteuren vernetztes, komplexes Denken. Eine schwierige Herausforderung im Alltagsgeschäft, wo schnelle Entscheidungen gefordert werden, die Zeit für Reflexion oft fehlt.

Dafür gibt es vorbereitende Kommissionen, welche genau diese zeitaufwändigen Recherchen übernehmen, um den Entscheidungsträgern die nötigen Basisinformationen zu liefern. Von der Umsetzung hängt die langfristige Performance ab – die **nachhaltige Gemeindeentwicklung**. Genau wie beim Marketing.



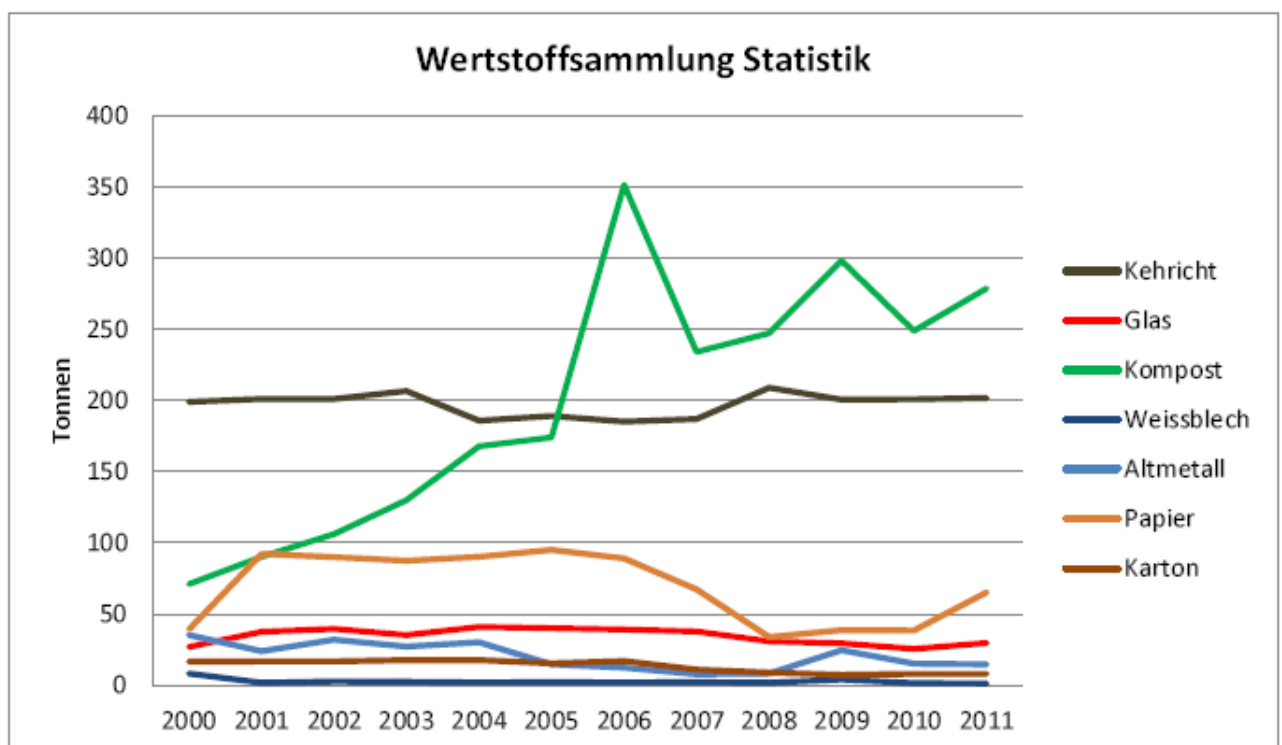
**UmweltTeam4417**



## Hintergrund

### Abfälle sind Rohstoffe am falschen Ort

Zur Herstellung all der unzähligen Produkte des täglichen Bedarfs werden zahlreiche natürliche **Rohstoffe und Energie** benötigt. Am Ende der Lebensdauer der Produkte ist es ökonomisch sinnvoll, die darin enthaltenen Materialien wieder aufzubereiten und erneut im Produktionsprozess einzusetzen. Durch diesen Materialkreislauf werden Abfälle plötzlich zu Wertstoffen, die am Markt als **Sekundärrohstoffe** gehandelt werden. Bereits gehen beispielsweise grosse Mengen an PET nach China, wo aus leeren europäischen Getränkeflaschen neue Textilfasern hergestellt werden.



**Die Graphik zeigt die Mengenentwicklung der in Ziefen separat gesammelten Wertstoffe in den Jahren 2000 – 2011.**

Die Entsorgungskosten werden mit dem Erlös aus der Wertstoffsammlung gedeckt. Erfreulicherweise produziert die Ziefner Bevölkerung keine wachsenden Abfallberge. Die Sammelmengen bewegen sich auf konstantem Niveau. Der Trend beim Altpapier hat sich umgekehrt und weist wieder nach oben. Durch die Separatsammlung wird die klassische Hauskehrichtsammlung wirkungsvoll entlastet. Auffallend ist der hohe Anteil an **Grüngut** mit Mengen um 300 Tonnen jährlich. Das sind klar keine Rüstabfälle aus der Küche, sondern Gras- und Rasenschnitt sowie Astmaterial, die diese Menge ausmachen.



## Konfetti fliegen wieder durch Ziefen!



Der Umzug vom Kindergarten und der Primarschule war auch dieses Jahr wieder ein toller Erfolg.

Nach einer intensiven, tollen und für alle sehr spannenden Projektwoche waren die Kostüme fertig und die Kinder für den grossen Umzug bereit.

Neben den Kostümen haben die Kinder fleissig die verschiedenen Lieder gelernt und die 1. und 3. Klasse hat die Sängerinnen und Sänger mit Trommeln begleitet.

Die grosse Frage bei den Kleinen und Erwachsenen war während dem ganzen Umzug eigentlich nur, warum Frau Högler an diesem wichtigen Tag nicht da war. Was zu dieser Zeit niemand ahnte, sie war die ganze Zeit da und half fleissig den Lehrerinnen und Lehrer. M-L. Hartmann





Kirchenpflegepräsident Rémy Suter  
Tel. 061 931 43 05  
Pfarrer Hans Bollinger  
Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69  
Pfarrer Roland Durst  
Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

---

[www.ref.ch/ziefen](http://www.ref.ch/ziefen)  
[www.ref.ch/lupsingen](http://www.ref.ch/lupsingen)  
[www.ref.ch/arbaldswil](http://www.ref.ch/arbaldswil)

---

**April 2012**

## **Unterwegs nach Ostern**

Liebe Leserin und lieber Leser,  
auf unserem Weg, der uns am Ende des Winters in den Frühling hinein führt, liegt auch die *Passionszeit*, wo wir an die letzten Geschichten erinnert werden, wo Jesus mit seinen Vertrauten einen schweren Weg zu gehen hatte. Wir sprechen von der *Karwoche*, wo sich die Ereignisse überstürzt hatten. Eben hatten die Einwohner von Jerusalem am Palmsonntag Jesus als den erwarteten Erlöser gefeiert: die Hosianna-Rufe, die Palmenzweige, der Ehrent Teppich – dies alles ist im traurigen Geschehen am Karfreitag vergessen und die Hoffnung auf mehr Gerechtigkeit und Menschenwürde geschwunden. Aber am dritten Tag, nach jüdischem Kalender am ersten Tag der Woche, der für uns zum Sonntag und Feiertag geworden ist, zeigen uns das leere und geöffnete Grab, die aufgerollten Leinenbinden und die Stimme des Himmelsboten, dass etwas Neues begonnen hat. *Der HERR ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja, Halleluja!* So heisst es in einem alten Osterruf aus der orthodoxen Kirche (cf. den Kanon im RG Nr. 475). Auf unserem Weg nach Ostern leuchten uns bald die goldgelben Narzissen und Osterglocken entgegen, die durch die kalten, eisigen Tage in der Erde geschlafen haben und nun durch die Wärme der stets kräftiger werdenden Sonnenstrahlen erweckt, dem Licht entgegen wachsen und uns diese wunderbare Botschaft im wahrsten Sinne des Wortes vor Augen führen.



Ich wünsche Ihnen von Herzen bewegende Tage und ein eindrückliches und freudiges Osterfest, das gespeist ist von der wunderbaren Botschaft unseres auferstandenen HERRN!  
Mit freundlichen Grüssen aus dem Ziefner Pfarrhaus – herzlich – Hans Bollinger

---

## ***Gottesdienste***

**Donnerstag, 5. April, 19 Uhr**, zu St. Blasius, Taizé-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Hans Bollinger

Kollekte: Famin, Familien in Indien

**Freitag, 6. April, 9.30 Uhr**, zu St. Blasius, Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Hans Bollinger

Kollekte: Blindenheim Basel

**Sonntag, 8. April, 7 Uhr**, Osterfeuer mit kleiner Osterstärkung, 9.30 Uhr, zu St. Blasius, Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Roland Durst

Kollekte: Prot-kirchl. Hilfsverein

**Sonntag, 15. April, 9.30 Uhr**, zu St. Blasius, mit Taufen, Pfarrer Hans Bollinger

Kollekte: Schwestern von Granchamp, Gelterkinden

**Samstag, 21. April, 10 Uhr**, zu St. Blasius, Fyre-mit-de-Chlyyne

**Sonntag, 22. April**, 9.30 Uhr, zu St. Blasius, mit Taufen, Pfarrer Roland Durst  
Kollekte: Cfd – Stopp der Gewalt gegen Frauen

**Sonntag, 29. April**, 9.30 Uhr, zu St. Blasius, mit Taufen, Pfarrer Hans Bollinger  
Kollekte: Mission am Nil

---

## **Weitere Anlässe**

**Singen am Sonntagabend.** Sonntag, 15. April, 17 Uhr, St. Blasius  
**Jugendtreff.** Dienstag, 24. April, 18.30 in der Ziefner Pfarrscheune  
**Altersnachmittag in Ziefen.** 4. April, 14.30 Uhr, MZR Schulhaus Eien  
**Hofstube.** Donnerstag, 26. April, 20 Uhr im Pfarrhaus Ziefen

---

## **L25.**

*Sonntag, 15. April*, 19.30 Uhr, **Heimisbach** – Ester Dürrenberger liest im Käffeli Simon Gfellers Roman in berndeutschem Dialekt

*Freitag, 27. April*, 15.30–16.30 Uhr, Märlistunde für die Kleinen mit Verena Gauthier, die Eltern machen es sich derweil bei Kaffee/Tee und Kuchen im Käffeli gemütlich

---

## **Amtswochen**

2. April–8. April, Pfarrer Roland Durst  
9. April–15. April, Pfarrer Hans Bollinger  
16. April–22. April, Pfarrer Roland Durst  
23. April–29. April, Pfarrer Hans Bollinger  
30. April–6. Mai, Pfarrer Roland Durst

---

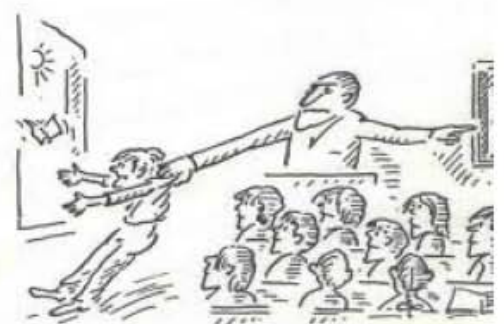
# Fyyre mit de Chlyyne

Kleinkindergottesdienst für Familien mit Kindern von 3-7 Jahren

Herzliche Einladung zum Gottesdienst  
am **Samstag, 21. April, 10 Uhr**  
in der Kirche St. Blasius in Ziefen



Thema:  
**Jesus als  
12-Jähriger**



**Nächster Gottesdienst: Sonntag, 17. Juni, 9.30 Uhr**

## !!!Gesuch!!! Leute, die Lust auf einen Jodel haben

Wir bieten allen interessierten Personen, ob jung oder alt, einen Jodel-workshop/Kurs an:



**Datum: Samstag, 5. Mai 2012 von 10.00 – 17.00 Uhr**

**Ort: L25, Liestalerstrasse 25 in Lupsingen**

**Preis: 90.— pro Person**

Anmeldungen bei: Priska Chamberlain-Dürrenberger, Kirschgartenweg 1, 4419 Lupsingen, Tel. 061 913 00 91 oder Email: priska.chamberlain@eblcom.ch

### **Anmeldefrist verlängert bis 10. April**

Teilnehmerzahl ist beschränkt: **mindestens 10 bis maximal 20 Personen**, Vorkenntnisse nicht erforderlich

Die Jodellehrerin Beatrice Ullmann wird uns 1 bis 2 Jodel beibringen, die wir je nach Lust und Laune in den Gemeinden vortragen könnten.

Bitte Geld am Kurstag mitbringen

Es wird eine ca. einstündige Mittagspause geben. Alle Teilnehmenden sollten ihr eigenes kleines Mittagessen plus Getränk mitbringen, Kaffee und Tee können im Käffeli bezogen werden.



Aus der Kirchenpflege:

### **Die Kirchgemeinde hat eine neue Kassierin!**

Mit präsidialer Entscheidung bestätigte der Kirchenrat die stille Wahl von

**Andrea Zurfluh-Recher, Hauptstrasse 180, Ziefen.**

Wir freuen uns über den nun „offiziellen Status“ von Andrea, die ihre Arbeit schon am 1.1. 2012 bei uns aufgenommen hat und heissen sie in unserer Behörde herzlich willkommen. Bei kirchlich-finanziellen Anliegen und Fragen können sie sich nun vertrauensvoll an unsere neue Kirchenpflegerin wenden.

Namens der Kirchenpflege Ziefen-Lupsingen-Arboldswil  
Rémy Suter



*Die evangelische Kirche Ziefen lädt herzlich ein  
zu einem musikalischen Altersnachmittag*

Ort: Mehrzweckraum Schulhaus Eien  
Datum: Mittwoch, 04. April 2012  
Zeit: 14.30Uhr

### **„Die Freude am Herrn ist unsere Stärke“**

Unsere Musikanten, Lorenz und Andrea Schwarz aus Wattwil SG, werden nicht nur mit Alphorn, Gitarre und Klarinette musizieren, singen und jodeln, sondern auch aus ihrem spannenden Leben als überzeugte Christen erzählen. Das Ehepaar Schwarz ist seit 33 Jahren verheiratet, hat vier erwachsene Töchter und ist mit der Überzeugung, dass Gott noch heute Wunder tut, international unterwegs. Es darf ein abwechslungsreicher, fröhlicher Nachmittag erwartet werden.



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

# Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf  
Hersberg  
Lausen  
Liestal  
Lupsingen  
Ramllinsburg  
Seltisberg  
**Ziefen**

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - [www.rkk-liestal.ch](http://www.rkk-liestal.ch) - [pfarramt@rkk-liestal.ch](mailto:pfarramt@rkk-liestal.ch)  
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

## Wach-Zeit oder „Bleibet hier und wachet mit mir“

*Hoher Donnerstag, 5. April, 21.00 - 24.00 Uhr.* Die Füsse hat er ihnen gewaschen, ein Diener ist er seinen Freunden geworden. Jesus auf seinem Weg in die Einsamkeit, dorthin, wo er alleine gehen muss, obwohl dieses Alleinsein unzumutbar ist. Dorthin, wo auch für ihn die Gottverlassenheit unerträglich spürbar wird. Wir wollen aushalten und Dasein mit ihm und allen Verlassenen, auch wir allein mit unseren Gefühlen, Gedanken und Gebeten.

## Blumen am Karfreitag? - Blumen am Karfreitag!

Blumen sind Zeichen der Anteilnahme und der Trauer. Wir legen sie am Grab eines lieben Verstorbenen nieder. In diesem Sinne legen wir im Karfreitagsgottesdienst zur Kreuzverehrung Blumen zum Kreuz und bezeugen dadurch unsere Anteilnahme am Tod Jesu.

*Bringen Sie zu den Gottesdiensten am Karfreitag, 6. April um 10.00 und um 15.00 Uhr ein paar Blumen mit.* Keine teuren Sträusse, ein Zweig oder ein paar Frühlingsboten aus dem Garten sind genauso geeignet. Es wäre schön, wenn alle Mitfeiernden im Gottesdienst wenigstens eine Blume oder einen Zweig mitbringen könnten. Aus den Blumen der Trauer am Kreuz werden für Ostern dann die Gestecke der Auferstehungsfreude gemacht.

## Café TheoPhilo Minus60Plus

Dem Leben auf den Grund gehen - im Fragen, im Suchen, im Entwickeln von Antworten.

Nächste Gesprächsrunde im Pfarreiheim:

*Donnerstag, 19.04.  
10.00 - 11.30 Uhr*

Leitung: Eleonora Knöpfel  
Felix Terrier

Senioren/Senioreninnen  
60plus

## Lesezeichen

Unsere nächsten gemeinsamen Lese- und Gesprächszirkel finden statt am:

*Do 29.03. und 26.04.  
ab 14.30 Uhr  
im Pfarreiheim*

*Wir freuen uns, wenn  
auch Sie dabei sind!*

## Feierabend-Oase für Männer

... Zeit und Ruhe für sich ... nichts leisten müssen ... auftanken können ... einfach mal sein dürfen ... sich austauschen mit anderen Männern ... einfach kommen - einmal, ab und zu, immer wieder ..

*Freitag, 20. April, 19.30  
Uhr, kath. Kirche*

## Neue Mitarbeiterin

Seit Anfang März werde ich sorgfältig in meine neue Stelle als Pfarreisekretärin eingeführt. Renate Benz, die nach langjähriger Tätigkeit in der Pfarrei pensioniert wird, gibt mir ihr Wissen weiter, so dass ich hoffentlich schon bald all die vielfältigen Aufgaben des Sekretariats bewältigen kann. Zur Seite steht mir weiterhin Daisy Colonnello, die ein 35% Pensum abdecken wird. Meine Anstellung beträgt 60%.

Aufgewachsen bin ich in den Kantonen Baselstadt und Obwalden. Nach der Matur entschied ich mich für eine heilpädagogische Ausbildung und war in verschiedenen Bereichen tätig. Viel Energie steckte ich in die Erziehung und Begleitung unserer drei Kinder, die nun erwachsen sind. Seit 12 Jahren wohnt unsere Familie in Lausen. Eines meiner Hobbies ist Fort- und Weiterbildung, und so habe ich unter anderem eine Kaufmännische Ausbildung abgeschlossen, die mir nun ermöglicht, die neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Ich bin seit Jahren mit der katholischen Kirche in Liestal verbunden und freue mich sehr, meinen Beitrag zum Gelingen von Vernetzung und Kommunikation zu leisten. Marianne Meier

## Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

### Denkanstösse in der Karwoche

*Di - Do 3./4./5. April, jeweils 6.30 Uhr*

### Hoher Donnerstag, 5. April

- 19.30 Uhr: Gottesdienst zum Letzten Abendmahl
- 20.30 - 24.00 Uhr: Wachzeit-Nacht

### Karfreitag, 6. April:

- 10.00 Uhr: Familien-Kreuzweg
- 15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie mit Kirchenchor

### Samstag, 7. April, 21.00 Uhr

Osternachtsfeier mit Lyra-Ensemble aus St. Petersburg, anschliessend Eiertütsche

### Sonntag, 8. April, 10.00 Uhr

- Ostergottesdienst mit Kirchenchor, anschliessend Apéro
- Krabbelgottesdienst im Pfarreisaal

### Montag, 9. April, 9.15 Uhr

Emmausgang: Treffpunkt Friedhof Liestal

*Freitag, 20. April, 19.30 Uhr*

Feierabendoase für Männer

*Freitag, 27. April, 19.30 Uhr*

der andere Gottesdienst

## Seelsorgeteam

Pfarrer/Gemeindeleiter  
Felix Terrier

Theologischer Mitarbeiter  
Peter Messingschlager

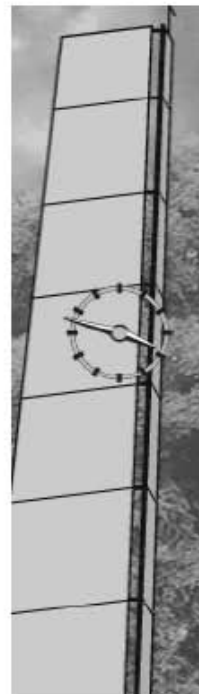
Theologische Mitarbeiterin  
Eleonora Knöpfel

Religionspädagogik  
Rosmarie Furer

Jugendarbeit  
Matthias Renner

Familienarbeit  
Esther Salathé

Sozialarbeit  
Barbara Scheibler





# Chrischona-Gemeinde Ziefen

Im Krummacker 1, 4417 Ziefen, Tel. 061 933 06 06  
www.chrischona-ziefen.ch

## Veranstaltungen April 2012

So	1. April	10.00	Gottesdienst, Predigt: Ernst Liechi
Mi	4. April	14.30	Seniorenachmittag mit Lorenz Schwarz in der Mehrzweckhalle Ziefen
Fr.	6. April	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Stephanie Schleith
So	8. April	10.00	Gottesdienst, Predigt: Ernst Liechi
Sa	14. April	9.00	Gebetsmorgen
So	15. April	10.00	Gottesdienst, Predigt: Stephanie Schleith anschl. Gospellunch
Di	17. April	14.30	Bibelträff
Fr.	20. April	19.00	Alphalive, Bubendorf
Sa	21. April	14.00	Jungschar
So	22. April	10.00	Gottesdienst, Predigt: Ernst Liechi
Fr	27. April	19.00	Alphalive, Bubendorf
Sa	28. April	20.00	U7-Samstag, Reigoldswil
So	29. April	10.00	Gottesdienst, Predigt: Ernst Liechi



**Ist Gott:**

- ★ Wunsch?
- ★ Wahn?
- ★ Wirklichkeit?

**So 22. April 2012,  
10.00h**

Herzliche Einladung zu unserem  
besonderen Gottesdienst

Chrischona-Gemeinde Ziefen  
Im Krummacker 1, 4417 Ziefen



März 2012

### Velohelm tragen

In der Schweiz verletzen sich jährlich bei Strassenverkehrsunfällen rund 900 Velofahrende schwer und 40 tödlich. Ein passender, gut sitzender Helm reduziert die Wahrscheinlichkeit von Kopfverletzungen um etwa 70 %.

Tipps:

- Tragen Sie einen Velohelm mit der Bezeichnung EN 1078 – nicht nur beim sportlichen Velofahren, sondern auch im alltäglichen Strassenverkehr.
- Wählen Sie einen Helm mit integrierten roten Rückleuchten und mit lichtreflektierendem Material.
- Der Helm soll gut sitzen, ohne zu drücken und zu wackeln.
- Die Vorderkante sollte sich zwei Fingerbreit über der Nasenwurzel befinden.
- Passen Sie die Bänder auf beiden Seiten gleich satt an. Zwischen Kinn und Band soll nur noch ein Finger Platz haben.
- Tragen Sie auch auf dem E-Bike immer einen Velohelm.
- Ersetzen Sie den Helm, wenn er einen starken Schlag erlitten hat. Auch das Alter des Helms spielt bei der Schutzwirkung eine Rolle. Wärme, Sonne, Regen, Schweiß und Erschütterungen beeinträchtigen auf Dauer die stossdämpfende Wirkung. Ein häufig benutzter Helm sollte deshalb nach 5 Jahren ersetzt werden.

Die bfu vergünstigt mit der finanziellen Unterstützung des Fonds für Verkehrssicherheit 30 000 Velohelme mit je 20 Franken.

Weitere Infos zu Velohelmen und zur Vergünstigung gibt es auf [www.velohelm.ch](http://www.velohelm.ch).



# SeniorInnenwohnungen in Ziefen

## Eine erste Orientierung

---

Im Jahr 2009 hat der Gemeinderat die Umfrage 55+ durchgeführt, um über die Bedürfnisse und Wünsche der älteren EinwohnerInnen von Ziefen mehr zu erfahren. Nachdem die Rückmeldungen ausgewertet waren, hat der Gemeinderat die Arbeitsgruppe Alter eingesetzt und mit dem Auftrag betraut, diesbezügliche "Ziele und konkrete Projekte in Ziefen zu initiieren". Am 2. September 2010 fand die erste Sitzung statt. Für die Arbeitsgruppe ist es heute der Zeitpunkt, die Bevölkerung von Ziefen über die Ergebnisse ihrer Arbeit zu informieren.

### A. Die Arbeitsgruppe

Ihre Mitglieder sind (in alphabetischer Reihenfolge): Brander Christine; Isch Dora; Nägelin Martin; Recher Heidi; Recher Jaquelin; Rudin Thomas; Tschopp Pia; Wassmer Erik; Wüthrich Ruth.

### B. Die Ergebnisse

Die Arbeitsgruppe hat sowohl die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung als auch den Auftrag des Gemeinderates ernst genommen und von Anfang an zweigleisig gearbeitet: Nach zehn Sitzungen ist das Dienstleistungsnetz für die Ziefner Betagten praktisch aufgebaut und im Mai 2011 wurde dem Gemeinderat eine umfassende Machbarkeitsstudie übergeben, welche aufzeigt, dass es möglich ist, in Ziefen Alters- bzw. SeniorInnenwohnungen zu bauen.

### C. Die Voraussetzungen

Die Realisierung von SeniorInnenwohnungen hängt in der Hauptsache von folgenden 3 Faktoren ab:

- der Verfügbarkeit von geeignetem Bauland
- dem Interesse der zukünftigen BewohnerInnen
- der Gründung eines geeigneten Gefässes wie z.B. einer Genossenschaft oder eines Vereins

### D. Die Machbarkeitsstudie

Sie umfasst 21 Seiten und hatte die Aufgabe zu prüfen, unter welchen Bedingungen auf welchem Grundstück wie viele SeniorInnenwohnungen in Ziefen erstellt werden können. Im Folgenden informieren wir Sie in den Grundzügen über Vorgehen, Inhalt und Schlussfolgerungen unserer Arbeit.

#### 1. Vorgehen

Aus der Umfrage 55+ haben sich folgende, für unser Thema wichtige Hauptanliegen der SeniorInnen ergeben:

- a) Wohnen bis ins hohe Alter in gewohnter Umgebung. Von 139 Personen kann sich die Hälfte vorstellen, in eine SeniorInnenwohnung umzuziehen.
- b) 53 % wünschen ein Restaurant in Ziefen und 67 % wünschen einen Mahlzeitendienst und/oder einen Mittagstisch.
- c) 92 % wünschen einen SPITEX-Dienst sowie
- d) ambulante Betreuung und diverse Hilfeleistungen.

Unser Vorgehen bestand darin, genau für diese Bedürfnisse, in Zahlen und Skizzen, auf anschauliche Weise einen realistischen Lösungsansatz aufzuzeigen.

## 2. Inhalt der Studie

### Zu a)

185 EinwohnerInnen sind schon heute älter als 70 Jahre (weit mehr als 10% der ständigen Wohnbevölkerung). Über 90% der EinwohnerInnen leben in einem Einfamilienhaus mit Garten. Viele werden in näherer Zukunft das Bedürfnis haben, sich von Haus- und Gartenarbeit zu entlasten.

70 Personen können sich gemäss Umfrage vorstellen, in eine SeniorInnenwohnung umzuziehen.

Unser Ziel ist es deshalb, im Vergleich zu anderen Gemeinden,

- 12 3 ½-Zimmerwohnungen
- 6 2 ½-Zimmerwohnungen

zu erstellen. Wir schaffen so neuen und altersgerechten Wohnraum für ca. 30 Personen! Wenn von diesen 70 Personen sich dann nochmals die Hälfte tatsächlich für den Umzug entscheidet, können die 18 Wohnungen leicht vermietet werden.

### Zu b)

Klar mehr als die Hälfte der Personen, die den Fragebogen beantwortet hat, möchte möglichst lange in ihren vier Wänden und in gewohnter Umgebung leben, aber vom zunehmend beschwerlichen Einkaufen und Kochen entlastet werden. Schon heute existiert ein gut funktionierender und geschätzter Mittagstisch. Gehbehinderte Menschen wären jedoch für eine Verpflegungsmöglichkeit im Hause dankbar. Ob der vom Altersheim Moosmatt in Reigoldswil geführte Mahlzeitendienst seine Kapazitäten ausbauen kann, ist nicht sicher. Wir planen deshalb im Parterre ein Tearoom, das auch als Treff- und Anziehungspunkt für die ganze Ziefner Bevölkerung gestaltet werden könnte. Dabei ist es von Vorteil, wenn in den milden Jahreszeiten und bei schönem Wetter eine Bewirtung im Garten möglich ist. Zudem würden wohl in der Gegend tätige Handwerker hin und wieder ihr Mittagessen/ ihren Lunch im Freien einnehmen. Aber auch die Tatsache, dass die BewohnerInnen der SeniorInnenwohnungen - gerade bei unwirtlichem Wetter - eine Bewirtung im Hause haben und via Tearoom ein Ziefner Mahlzeitendienst für die in ihren eigenen Wohnungen verbliebenen Betagten organisiert werden könnte, macht den Einbau eines Tearooms sinnvoll und attraktiv.

### Zu c)

Gemäss Rücklauf der Umfrage 55+ wünschen 92% der Personen SPITEX-Dienstleistungen. Im Frühjahr 2011 wurde beschlossen, dass die SPITEX Regio Liestal und die SPITEX Hinteres Frenkental zusammengelegt werden sollen. Ein Stützpunkt bleibt im Hinteren Frenkental bestehen. Für die Kunden und Kundinnen wird sich somit nichts ändern.

### Zu d)

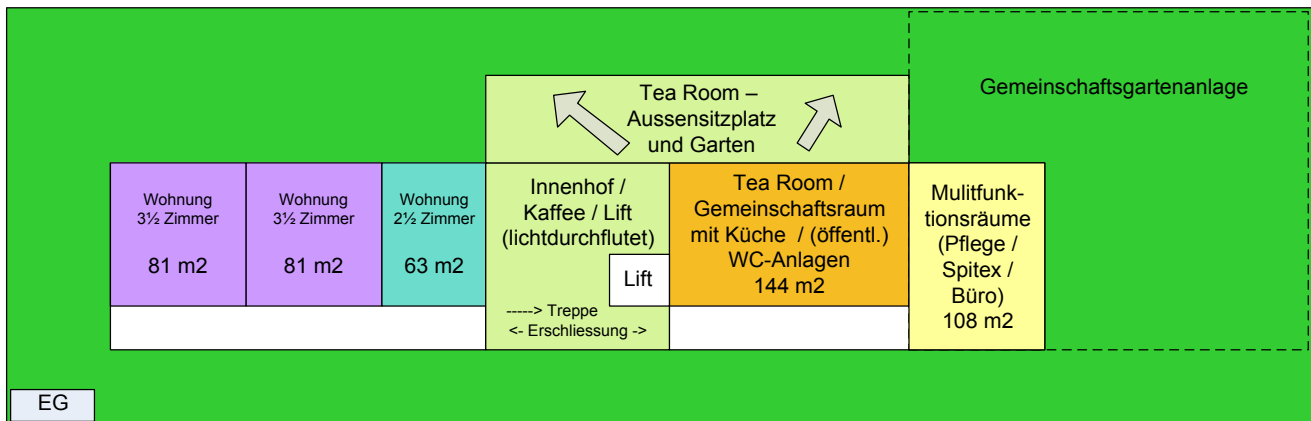
Als "ambulante Betreuung" sind neben den SPITEX-Dienstleistungen die ärztliche Versorgung, verschiedene Formen von Therapie, eine Fusspflege usw. zu verstehen. Es sind deshalb im Parterre mehrere Räume für (para)medizinische Tätigkeiten (Behandlungsraum des Arztes, Fusspflegestudio, Massageraum) bzw. es ist - je nach Konzept - ein multifunktionaler Behandlungsraum vorgesehen. Die "diversen Hilfeleistungen" schliesslich werden über den Mahlzeitendienst und das Betreuungs-netz abgedeckt.

### Anschaulichkeit in Zahlen und Skizzen

Die folgenden Skizzen sind lediglich Lösungsansätze, d.h. sie haben die Aufgabe darzustellen, dass die Umsetzung des Baukubus mit seinen verschiedenen Inhalten (SeniorInnenwohnungen und Nebenräume als Fremdeinmietungen) auf einer Parzelle mit ca. 2'200 bis 2'500 m<sup>2</sup> *machbar* ist. Wo die SeniorInnenwohnungen definitiv gebaut werden sollen und wie das Siegerprojekt der Architektur-ausschreibung dann aussehen wird, steht auf einem andern Blatt.

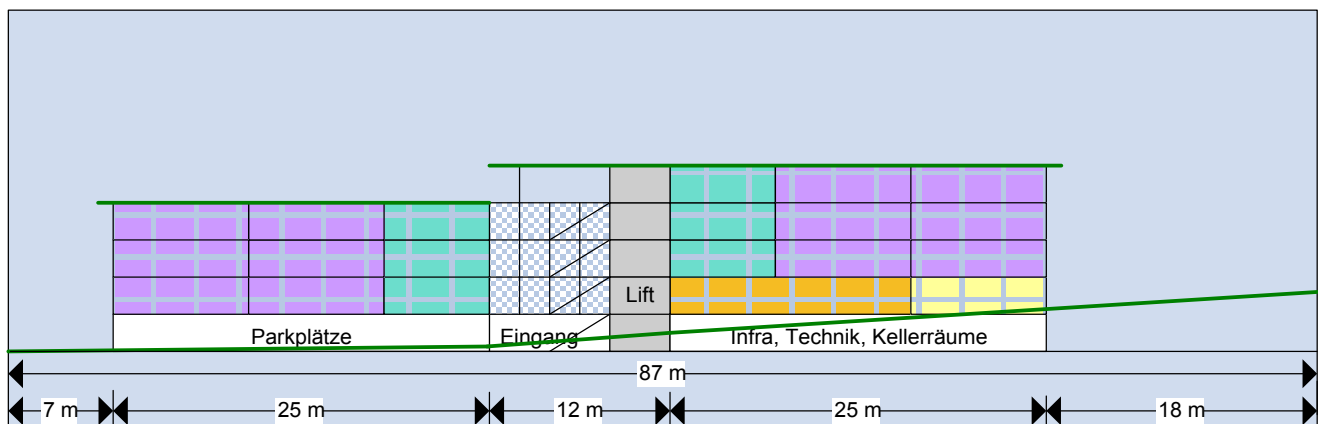
Wichtig scheint uns an dieser Stelle zu erwähnen, dass sowohl die Grössen der Wohnungen, Nebenräume, die Anordnung und die Zahlen sich auf eine umfangreiche Recherche gleichartiger Projekte abstützen und somit solide bestätigt sind.

### a) Situation mit Beispiel Erdgeschoss zum Garten



Bebaute Grundstücksfläche, ohne Aussen-Parkplätze = ca. 800 m<sup>2</sup>

### b) Ansicht



### Bauen in der Zone WG2 im Vergleich zur ÖW-Zone:

	Zone WG2	ÖW-Zone
Bebauungsziffer:	35%	frei *
Sockelgeschoss über gewachsenem Terrain:	1.5 m	keine Angabe *
Dachform:	„Sattel“, mind 25°	frei
Gebäudelänge:	36 m	frei
Max. Fassadenhöhe:	6.0 m	nicht anwendbar
Max. Gebäudehöhe:	11.0 m	frei *

\* Umgebungszone berücksichtigen

### c) Baukosten und Mittelbeschaffung

Wer heute zeitgemäss und zukunftsorientiert baut, darf Umweltaspekte nicht ausser Acht lassen. Das mittlere Alterssegment der EinwohnerInnen von Ziefen ist morgen die Bevölkerungsgruppe, die in die SeniorInnenwohnungen einzieht. Sie will nicht in einer Bausubstanz von gestern leben. Ausgesprochen billig und altersgerecht bauen, d.h. ohne Gesundheit und Umwelt schädigende Materialien, ist nicht möglich und auch nicht Ziel dieses Vorhabens. Die folgenden Zahlen sind Schätzwerte, aber im Vergleich mit kürzlich erstellten SeniorInnenwohnungen verlässliche Grössen:

- 18 Wohnungen mit durchschnittlich Fr. 300'000.-- kosten	Fr. 5'400'000.--
- Alle Nebenräume, Gemeinschaftseinrichtungen, Parkplätze kosten	Fr. 600'000.--
total geschätzte Baukosten	Fr. 6'000'000.--

### Eigenmittel:

- Die Banken machen die Sprechung eines Baukredits von einer gesicherten Anfangsfinanzierung des Bauvorhabens in Form hinreichender Eigenmittel abhängig. Vorgeschrieben sind 20% der Baukosten zum Zeitpunkt des Baubeginns. Bei Baukosten von Fr. 6 Mio macht das Fr. 1.2 Mio.
- Wie bei anderen recherchierten SeniorInnenwohnungen in der Umgebung sollen die GenossenschaftlerInnen einen Anteilschein von mindestens Fr. 1'000.-- erwerben müssen. Zudem haben sich an demorts bei den BezügerInnen der Wohnungen Pflichtanteilscheine bewährt, die sich um Fr. 30'000.-- bewegen und in drei Raten zu leisten sind. Weiter sind Darlehen aller Art (zinslos, zinsgünstig, über dem Bankenzinssatz liegend etc.) denkbar und nötig. Schliesslich ist zu prüfen, ob sich auch Behörden bei der Startfinanzierung beteiligen wollen.
- Da unter der an SeniorInnenwohnungen interessierten Ziefner Bevölkerung etliche Eigentümer von Einfamilienhäusern bzw. Besitzer eigener Immobilien sind, würde ein Umzug in SeniorInnenwohnungen unter Umständen den Verkauf des eigenen Besitzes oder Teilen davon nach sich ziehen. Mit dem Erlös könnten jedoch Anteilschein, Pflichtanteile und ein Mietzins im mittleren Segment sehr wohl bestritten werden.

### d) Wohnungsmieten

Ohne genaue Kenntnis von Projekt und Bauausführung sind im Augenblick nur sehr vage Angaben möglich. Die monatliche Miete (inkl. Nebenkosten) könnte nach SIA-Norm folgende Beträge ausmachen:

- für eine 2 ½-Zimmerwohnung ca. Fr. 1'550.--
- für eine 3 ½-Zimmerwohnung ca. Fr. 1'850.--

### 3. Schlussfolgerungen

Die Machbarkeitsstudie zeigt auf, dass das Projekt "SeniorInnenwohnungen in Ziefen"

- auf einer Parzelle von ca. 2'200 bis 2'500m<sup>2</sup> (wenn möglich im Baurecht)
- mit 18 Wohnungen und
- den eingemieteten Nebenräumen
- bei mittleren Mieten

realisierbar ist.

### E. Der Stand der Dinge

Am 27. Juni 2011 hat eine gemeinsame Sitzung Gemeinderat – Arbeitsgruppe stattgefunden. Dabei hat sich gezeigt, dass der Gemeinderat unserem Projekt gegenüber grundsätzlich positiv eingestellt ist.

Wo die SeniorInnenwohnungen gebaut werden können, hängt u .a. von der Verfügbarkeit von Bauland von öffentlicher oder privater Hand ab.

### F. Das weitere Vorgehen

Der Realisierungsablauf könnte in seinen Hauptschritten wie folgt aussehen:

- a) Verbindliche Zusage von Bauland (im Baurecht oder zu günstigen Konditionen)
- b) Gründung einer "Genossenschaft SeniorInnenwohnungen" oder eines Vereins
- c) Bildung einer Baukommission
- d) Architekturwettbewerb
- e) Information der Wohnbevölkerung Ziefen: Bauprojekt, Finanzierung, Vermietungsbedingungen
- f) Mietverträge abschliessen
- g) Baubeginn
- h) Wohnungsbezug: 2.5 bis 3 Jahre nach Zusage von Bauland



# SeniorInnenwohnungen in Ziefen

Unverbindliche Interessenmeldung zuhanden des Gemeinderates

- Ich bin bereit eine SeniorInnenwohnung in Ziefen zu beziehen.
- Ich bin am Bezug einer SeniorInnenwohnung in Ziefen interessiert.
- Ich bin an einer Mitarbeit in einem Verein oder einer Genossenschaft zum Bau, Unterhalt und Betrieb einer Siedlung mit SeniorInnenwohnungen in Ziefen interessiert.
- Ich bin bereit, Bauland (Parzellennummer.....) an einen noch zu gründenden Verein oder eine "Genossenschaft SeniorInnenwohnungen Ziefen" zu verkaufen oder im Baurecht abzugeben.

Name, Vorname: .....

Adresse: .....

e-mail: .....

Telefonnummer: .....

Bitte senden Sie diesen Talon bis Ende Juli **2012** an die Gemeindeverwaltung Ziefen.

Der Gemeinderat und das  
Gemeindepersonal wünschen Ihnen



# Fernsehgenossenschaft Ziefen

**Einladung** zur 41. ordentlichen **GENERALVERSAMMLUNG 2012**  
**Donnerstag, 26. April 2012**  
**20.15 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung**

**Traktanden:**

1. Protokoll
2. Jahresbericht
3. Jahresrechnung 2011 u. Revisorenbericht
4. Budget 2012
5. Diverses

Wir bitten unsere Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler, an der Generalversammlung teilzunehmen.

Der Vorstand

---

## Wichtige Adressen und Telefonnummern

Störungsnummer FGZ: 061 821 00 10 (7 Tage)

Störungen Internet u. Telefon: 061 826 93 07 (Improware Pratteln)

Anmeldung Internet u. Telefon: 061 826 93 07 (Improware Pratteln)

Präsident FGZ: 061 931 30 10 (Christian Steiner)

Bau u. Service Kabelanlage: 062 386 80 20 (WD Regionet Balsthal)

### Weitere Informationsquellen:

EBL Telecom [www.ebl.ch](http://www.ebl.ch)

Improware [www.breitband.ch](http://www.breitband.ch) / [www.eblcom.ch](http://www.eblcom.ch)

**Digitales u. HD-Fernsehen  
(Internet u. Telefon)** [www.cablecom.ch](http://www.cablecom.ch) oder  
Tel. 0800 66 88 66 (Kundendienst)  
Tel. 0800 464 646 (Bestellen)

**EBL Shop** **Mühlemattstrasse 6, 4410 Liestal**  
**Beratung und Buchung von:**  
**Digital/HD-TV, Internet u. Telefonie**

Teleclub (Kinofilme, Sport,  
Axpo-Super-League, Bundesliga) [www.teleclub.ch](http://www.teleclub.ch)

**Infobroschüre:** Das Angebot aus der Kabelfernsehdose  
Erhalten Sie gratis bei: EBL Telecom, Telefon: 061 926 11 11

Dorfmuseum Ziefen

# Grosse Ostereierausstellung



## Öffnungszeiten

Vernissage:

Sonntag, 1. April | 14:00 - 19:00 Uhr

Freitag, 6. April | 14:00 - 17:00 Uhr

Sonntag, 8. April | 14:00 - 17:00 Uhr

Montag, 9. April | 14:00 - 17:00 Uhr

Sonntag, 15. April | 14:00 - 17:00 Uhr



Es erwarten Sie viele  
schön bemalte Ostereier  
aus ganz Europa

Das Museum-Team freut sich auf Ihren Besuch

# Einladung zur Generalversammlung 2012



Der Vorstand lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Generalversammlung des Natur- und Vogelschutzverein Ziefen ein. Der Anlass beginnt traditionell mit einem Vortrag zu einem naturkundlichen Thema.

Datum	30. März 2012
Zeit	19.30 Uhr
Ort	Eienschulhaus, Mehrzweckraum

## **Vortrag**

Herr W. Töpfl eröffnet unsere Versammlung mit einem Vortrag über Wildbienen.



Nach dem Film folgt ein Rückblick auf unsere Aktivitäten im Jahr 2011.

## **Geschäftlicher Teil**

Der geschäftliche Teil startet ca. 21.00 Uhr.

1. Protokoll der letzten Generalversammlung
2. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes
3. Wahlen
4. Jahresprogramm 2012
5. Budget 2012 und Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2013
6. Verschiedenes



Der NVVZ ist eine Sektion des Basellandschaftlichen Natur- und Vogelschutzverbandes.



Der NVVZ ist eine Sektion des Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz.



# Schiess- und Jahresprogramm 2012

## Mittwoch-, Freitag- und Samstag-Übungen

Nr.	Wo-Tag	Datum	Schiesszeiten	Schützenmeister	Schiessen
1.	Samstag	24.03.12	14.00 – 17.00	Roger Tschopp	Cup-Schiessen
2.	Freitag	30.03.12	18.00 – 20.00	offen	14. Schnupperschiessen
3.	Samstag	16.06.12	13.00 – 18.00	offen	JS-Wettschiessen Bezirk
4.	Mittwoch	20.06.12	18.00 – 20.00	offen	Training GMS
5.	Mittwoch	27.06.12	18.00 – 20.30	offen	Training GMS
6.	Mittwoch	04.07.12	18.00 – 20.30	offen	Training GMS

## Donnerstag-Übungen / Schiess- und Wirtschaftsbetrieb

**Donnerstag-Übungen** jeweils vom 29. März 2012 – 27. September 2012 von 18.00 – 20.30 Uhr; keine Übungen am 05. April 2012 (Ostern) und 17. Mai 2012 (Auffahrt).

**Einstellung Schiess- und Wirtschaftsbetrieb** vom 13. Juli 2012 – 08. August 2012 (Sommerferien).

## Obligatorische Übungen

Nr.	Wo-Tag	Datum	Schiesszeiten	Schützenmeister	Sekretär
1.	Freitag	08.06.12	18.00 – 19.30	R. Tschopp / B. Recher	Andreas Wahl
2.	Freitag	29.06.12	18.00 - 19.30	R. Tschopp / B. Recher	Andreas Wahl
3.	Donnerstag	30.08.12	18.00 – 19.30	P. Räuftlin / M. Recher	Andreas Wahl

Eine weitere obligatorische Übung findet nicht statt. Diejenigen Schützen, welche erst eine halbe Stunde vor Beendigung der Schiessübung auf dem Schiessplatz erscheinen, können am selben Tag nicht mehr mit dem Programm beginnen!

Schiess- und Dienstbüchlein und (neu) auch ein amtlicher Ausweis sind zur obligatorischen Übung mitzubringen!

Wer seine Schiesspflicht - auch nach zweimaligem Wiederholen - nicht erfüllt, ist verblieben und muss einen Weiterbildungskurs (besoldeter Dienstag) besuchen!

Gemäss den Schiessbestimmungen muss an jeder Übung ein Schalengehörschutz getragen werden. Diese werden im Schützenhaus leihweise abgegeben.

Alle Karabiner- und Langgewehrschützen können die Übungen des obligatorischen Programms und des Feldschiessens liegend frei oder liegend aufgelegt schießen. Jungschützen schießen das Programme mit dem Stgw 90. Schiesspflichtige schießen mit ihrer persönlichen Ordonnanzwaffe.

Den jeweiligen Weisungen des Schützenmeisters ist Folge zu leisten!

Zuschläge: Keine	<b>Auszeichnung:</b>	Anerkennungskarte SSV ab 66 Punkten für Aktive Anerkennungskarte SSV ab 64 Punkten für Jungschützen, Veteranen und Seniorveteranen
	<b>Mindestleistung:</b>	42 Punkte und maximal 3 Nullen
Wer dieses Resultat erstmals oder durch zweimaliges Wiederholen nicht erreicht ist verblieben!		

## Kantonalstich

Der Kantonalstich kann an jeder freiwilligen Übung oder spätestens am Samstag, 13. Oktober 2012 (Endschiessen in Seltisberg) geschossen werden.

## Einzelwettschiessen

Das Einzelwettschiessen kann an jeder freiwilligen Übungen, letztmals an derjenigen vom Donnerstag, 30. August 2012 geschossen werden.

## • Vorübung Eidg. Feldschiessen

Die Vorübung für das Feldschiessen kann nur an freiwilligen Übungen vor Absolvierung des Feldschiessens geschossen werden.

## Jahresprogramm 2012

### • Zur **Jahresmeisterschaft 2012** zählen folgende Schiessanlässe:

1.	Sektionsmeisterschaft 1. Runde	15. März 2012 - 15. Juni 2012
2.	Vorübung Feldschiessen	bis 31. Mai 2012
3.	Kantonalstich	April – Oktober 2012
4.	5. Banntag-Schiessen Liestal, Sichertern	27./28. April + 4./5. Mai 2012
5.	Eidg. Feldschiessen 300m, Rauschenbächlein	1./2./3. Juni 2012
6.	Obligatorisches Bundesprogramm	8. Juni, 29. Juni, 30. August 2012
7.	25. Zürcher Kantonalerschützenfest	6./7. Juli 2012
8.	1. Mönchschiessen, Münchenstein	13./14./20./21. Juli 2012
9.	33. Edletenschiessen, Lausen	11./17./18./19. August
10.	Bezirkswettschiessen, Rauschenbächlein	31. August, 1./2. September 2012
11.	13. Fritz Pümpin-Schiessen, Gelterkinden	03./10./11. November 2012
12.	Endschiessen, Seltisberg	13. Oktober 2012 (Ende Herbstferien)

### • Weitere - nicht zur Jahresmeisterschaft 2012 zählende - Schiessen und Anlässe:

03. Februar	Bezirks-Delegiertenversammlung in Frenkendorf
10. Februar	Vorstands- und Helferessen der SG Ziefen
17. März	Kantonal-Delegiertenversammlung in Thümen
24. März	Eröffnungs-/Cupschiessen der SG Ziefen
29. März	1. Donnerstagübung
30. März	14. Schnupperschiessen in Ziefen
31. März	GV Schützenveteranen Baselland in Wahlen
10. – 30. April	Mannschaftsmeisterschaft 300m
12. Mai	Bezirksrunde Gruppenmeisterschaft in Liestal/Sichertern
18. Mai	Putztag
09. Juni	Kantonalrunde Gruppenmeisterschaft in Liestal / Sichertern
27. September	Letzte Donnerstagübung
03. November	Sauschiessen der SG Ziefen
17. November	Absenden Sauschiessen der SG Ziefen
19. Januar 2013	Generalversammlung der SG Ziefen
08. Februar 2013	Vorstands- und Helferessen der SG Ziefen

## Jahresbeiträge 2012

Fr.	80.00	für Aktivmitglieder (Absolventen des Jahresprogramms)
Fr.	50.00	für Ehren-, Frei- und Vorstandsmitglieder (Absolventen des Jahresprogramms)
Fr.	50.00	für Donnerstags-Schützen und nicht schiesspflichtige Obligatorisch-Schützen
Fr.	10.00	für Gönner und Passivmitglieder
Fr.	10.00	für Freimitglieder

*Jungschützen sind beitragsfrei!*

## Übungsmunitionspreis

inkl. Beitrag für den Scheibenunterhalt: Fr. -.50 / Schuss

## Feldmeisterschafts-Medaillen

Die Anerkennungskarten SSV (je 8 Karten vom Oblig. Programm und vom Feldschiessen) zum Bezug der Feldmeisterschaftsauszeichnung müssen bis 31. August 2012 dem Aktuar Marcel Jermann abgegeben werden.

# Theater im Föifliebental

Die Theatergruppe **Lampefeber**  
aus Ziefen spielt:



## „Schöni (Camping-) Ferie!“

Lustspiel in drei Akten von Bernd Gombold



In der Mehrzweckhalle des Eienschulhauses in Ziefen.

**Freitag** 4. Mai, ab 19 Uhr Spaghetti-Plausch, Theaterbeginn 20:15 Uhr  
**Samstag** 5. Mai, ab 18 Uhr Spaghetti-Plausch, Theaterbeginn 20:15 Uhr  
**Sonntag** 6. Mai, Theaterbeginn 14 Uhr

**Eintritt:** 2 Föiflieber; Kinder 6 - 16 Jahre: 1 Föiflieber (ohne Essen)

Zur Unterstützung Ihrer Ferienplanung und Aktivierung Ihrer Lachmuskeln empfehlen wir Ihnen diesen Theaterbesuch dringend!

Die Theatergruppe **Lampefeber** freut sich auf Ihren Besuch.

Wir laden Sie herzlich ein zum

## Bärlauchplausch 2012

**Sonntag 22. April 2012**  
Im Schützenhaus Ziefen ab 11.30h

Sie können Bärlauchspezialitäten geniessen!  
Von Spaghetti mit und ohne Bärlauchsauce  
Grilladen mit und ohne Bärlauch  
bis zur Bärlauchsuppe mit Bauernbrot aus dem Holzofen

Kaffee und grosses Kuchen/Tortenbuffet

**Der Erlös geht an:**  
**Ausbildung Lawinenhunde Kt. Bern**  
und **Samariterverein Ziefen**

Auf Ihr Kommen freuen sich

Jaquelin Recher-Schneider mit Samariterteam



**KULTUR**  
TITTERTEN

## Bajanski Bal



**Freitag, 4. Mai 2012, 20.00 Uhr**  
**Gemeindsaal Titterten**

Türöffnung ab 19.30 Uhr

Erwachsene Fr. 25.—

Jugendliche Fr. 15.—

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bajanski Bal liebt es, sich durch die reichen Schätze östereuropäischer Volkslieder zu graben, das raue Juwel herauszuschürfen, es wie blaues Eis zu crushen, dann in den Turboshaker zu werfen und schlussendlich, mit dem eigenen Geschmack gewürzt, in tiefroten Gläsern zu servieren.

Was dabei herauskommt, ist ein moderner, verjazzter Mix aus Folk, Gypsyjazz, Klezmer und Pop, der nach wildgewordenen Tatarenrössern, Odessanuten und strengem Machorka schmeckt. Fun, Lebenslust, Virtuosität und Tanzwut, vertieft durch die immer präsente slawische Melancholie und Weite.

Seit 2006 touren sie als Bajanski Bal durch die Schweiz und Deutschland, wo sie jeden Club in einen dampfenden Kessel aus glücklichen Gesichtern, schwitzenden Körpern und zuckenden Knien verwandeln.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Konzert.

**Andrei Ichtchenko** Accordeon  
**Piotr Galtchinski** Voice  
**Michal Abramski** Guitar  
**Jürgen Welander** Tuba  
**Benno Hungerbühler** Drumms

[www.bajanski-bal.com](http://www.bajanski-bal.com)



# 30 Jahre Moosmatt

1982 - 2012

Feiern Sie mit!

Freitag, 20. April 2012, 19.30 Uhr

## „Weisch no? - das Foiflibertal auf alten Fotografien“

Wie sah unser Tal vor zwei Generationen aus?

Fotografien der Gemeinden Arboldswil, Bretzwil, Lauwil, Reigoldswil, Titterten und Ziefen aus der Zeit zwischen 1900 und 1950 dokumentieren den Wandel, den das Foiflibertal seither erfahren hat.

Ausstellungsvernissage mit einem Referat des Lokalhistorikers Rémy Suter, Ziefen, und anschliessendem Apéro riche.

Ausstellungsdauer: Bis Sonntag, 20. Mai.

Öffnungszeiten: Täglich 13.30 - 17.30. Cafeteria des Altersheims.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Anlässe im Jubiläumsjahr:

17. August 2012 Taburettli-Filmabend: Première Moosmattfilm,  
mit Walter Buess, Filmemacher

8. September 2012 Vernissage „Kunst im Garten“

27. Oktober 2012 Bazar\*

17. November 2012 Lachfestival mit Kliby und Caroline, dr Hugi und Fredy Schär

# Sommerlager im Unterschächchen (Uri)

30. Juni - 8. Juli 2012

Für Kinder von 5-14 Jahren

# BÄREM STARK



Komm mit ins  
Sola der Jubla  
Liestal!

Kontakt: Sarah Maegli

[jubla\\_liestal@gmx.ch](mailto:jubla_liestal@gmx.ch)

[www.jubla-liestal.ch](http://www.jubla-liestal.ch)

Jubla  
Liestal



*Sarah Maegli*



Jugend+Sport



WWW.WPCS.CH

WPCS  
 Wicki's PC Support  
 Langmattweg 3  
 4419 Lupsingen

Telefon: 061 941 1135  
 Fax: 061 941 1135  
 E-Mail: info@wpcs.ch

Seit 5 Jahren, ihr zuverlässiger vor Ort PC Support in der Region.

Wir haben uns darauf spezialisiert eine schnelle Hilfeleistung bei jeglichen Computer Problemen zu geben und das, wenn sie wollen, bei ihnen Vor Ort, dadurch ersparen Sie sich viel Ärger und Zeit.

Besuchen Sie auch unsere neue Homepage, dort finden Sie weitere Informationen über uns.

Wir freuen uns Ihnen helfen zu dürfen.

Ihr Wicki's PC Support Team

Haben Sie Probleme mit Ihrem PC?  
 Wollen Sie einen Brief schreiben, es will aber nicht so recht?  
 Oder brauchen sie einfach Hilfe im Umgang mit dem PC?  
 Macht Ihr PC nicht das was Sie wollen?  
 Wir werden Ihnen gerne helfen zu einem fairen Preis.  
 CHF 80.- /Std  
 informieren Sie sich auch unter [www.wpcs.ch](http://www.wpcs.ch)



**Installieren, konfigurieren und reparieren** von Hard- und Software.

**Entfernen von / Schützen vor:**  
Viren, Addware, Malware, etc.



**Datensicherung, Datenrettung**  
auf allen möglichen Speichermedien



**Einrichten und konfigurieren** von Mail, Internet, ADSL-, Kabel-, ISDN-Modems, LAN, Wireless LAN.



Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren, wir sind gerne für Sie da.

Montag bis Freitag von 17:30-21:00  
weitere Infos unter

[www.wpcs.ch](http://www.wpcs.ch)

WPCS und die Kugel rollt



PC Support

### Öffnungszeiten:

Mo-Fr. 08:30-12:00 und  
 14:00-17:00  
 Kontaktaufnahme per  
 Telefon möglich, jedoch  
 kein Support  
 Mo-Fr. 17:30-21:00  
 Sa. 10:00-16:00  
 Support auch per  
 Telefon möglich

### Preise



Wicki's PC Support  
 Langmattweg 3  
 4419 Lupsingen  
 Telefon: 061 941 1135  
 Fax: 061 941 1135

Wir beraten Sie gerne,  
 wenn sie sich einen  
 neuen PC, oder ein  
 neues Notebook  
 anschaffen wollen, sich  
 aber nicht entscheiden  
 können, oder nicht  
 wissen, was zu Ihnen  
 passt.

Wir richten Ihnen gerne  
 Ihren Arbeitsplatz so  
 ein, wie sie es gerne  
 hätten, bei ihnen zu  
 Hause, oder in Ihrem

Büro.

Sie wollen ein Netzwerk  
 einrichten, wissen aber  
 nicht wie es geht? Kein  
 Problem, auch dabei  
 unterstützen wir sie  
 gerne und kompetent.



Sie

möchten sich mit den  
Office Programmen,

[WWW.WICKI'S.CH](http://WWW.WICKI'S.CH)

{ **Tel.: 061 941** }



**Küchen  
Einbauschränke  
Fenster  
Badezimmermöbel  
Innenausbau  
Türen aller Art**



4417 Ziefen • ☎ 061 941 14 91  
[www.joekuechen.ch](http://www.joekuechen.ch)



**Luftseilbahn**  
Reigoldswil Wasserfallen

Wir suchen

**Aushilfen Bahnbetrieb**

An Wochenenden und teilweise während den Schulferien helfen Sie uns im Bahnbetrieb bei der Ausgabe von Trottinets oder Schlitten sowie beim Einstieg der Passagiere in die Gondeln.

**Aushilfen Restaurant**

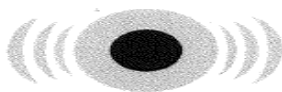
Im Restaurant Heidi-Stübli unterstützen Sie unser Team in der Küche, am Buffet und im Service.

Sie sind mindestens 15 Jahre alt, zeitlich flexibel, packen gerne mit an und haben Freude am hilfsbereiten Umgang mit unseren Gästen.

Haben Sie Interesse an einem dieser beiden Nebenjobs oder sind Sie vielseitig einsetzbar und interessieren sich für beide Stellen, dann melden Sie sich mit Brief, Lebenslauf und Foto bei:

Luftseilbahn Reigoldswil-Wasserfallen  
Barbara Henzi  
Postfach 331, 4418 Reigoldswil  
Telefon 061 941 18 20  
Mail: [b.henzi@wasserfallenbahn.ch](mailto:b.henzi@wasserfallenbahn.ch)

Caritas



**Rotkreuz-Notruf:  
Sicherheit  
für Sie und Ihre  
Angehörigen.**

Notruf Plus – jetzt auch  
für unterwegs.

**Rotes Kreuz Baselland**  
Das Symbol für Menschlichkeit

Telefon 061 905 82 01  
[notruf@srk-baselland.ch](mailto:notruf@srk-baselland.ch)  
[www.srk-baselland.ch](http://www.srk-baselland.ch)



## Willkommen im „Nordwings“

Mode (NILE) Schmuck Accessoires



Ort: Burgstrasse 10, 4410 Liestal

Telefon: 061 921 30 36

Homepage: [www.nordwings.ch](http://www.nordwings.ch)

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag 9.30-11.30h 14-17h  
Freitag, Samstag 9.30-13h

Ich freue mich auf Ihren Besuch.  
Barbara Matter



Neu in der Chesi!

## Geschenktaschen

Machen Sie anderen eine Freude mit einem Mitbringsel aus der Chesi. Wir helfen Ihnen gerne beim Zusammenstellen.

Schöne Ostern wünscht Ihnen  
Ihr Chesi Team



Garage Urs Recher

le GARAGE



Hauptstrasse 116  
4417 Ziefen  
Tel. 061 931 19 22  
ursrecher@bman.ch  
www.garagerecher.ch

le GARAGE – Wegweisend in Qualität und Service.

## Erfolgreich Abnehmen und schlank bleiben!



Rosmarie Gasser hat 22 kg abgenommen



Nehmen Sie mit uns Ihre Gewichtsreduktion in Angriff, indem Sie Ihre Ernährung Ihrem persönlichen Ernährungstyp anpassen.

Wir zeigen Ihnen wie, unterstützen und begleiten Sie individuell!

Rufen Sie uns für ein kostenloses Erstgespräch an:



Tel. 061 902 02 20  
ParaMediForm Liestal  
Burgstrasse 20  
4410 Liestal  
www.vitalive.ch  
Vitalive GmbH



Urs Schneider hat 20 kg abgenommen



Starten Sie heute und gönnen Sie sich eine gute Figur!

## Mitgliederversammlung der Spitex Regio Liestal

Mittwoch, 23. Mai 2012, 19.00 Uhr  
Gemeindezentrum Seltisberg

20.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag.  
Das Thema wird in der nächsten  
Ausgabe bekanntgegeben.

## Waldspielgruppe



Haselzweg



Zieht es ihr Kind in die Natur hinaus? Bei Wind, Regen und Sonnenschein, zu jeder Jahreszeit? Dann laden wir euch ein zu einem

### Schnupperwaldtag

**Mittwoch, 25. April ab 15 Uhr**

ab Schützenhaus Lupsingen,  
zwischen Lupsingen und Seltisberg,  
bis zu unserem Waldplatz markiert.

**Alter: ab 3 Jahren**

Kontaktadresse: [www.spielgruppe-lupsingen.ch](http://www.spielgruppe-lupsingen.ch)  
Teresa Steiner, Hüslimattstr. 11, 061 931 33 85  
Annamarie Scheidegger, Lupsingen, 061 911 03 54

## 1. Pflanzen- Flohmarkt in Ziefen

am 12. Mai 2012  
9:00-12:00 Uhr  
Krummacker 1  
Parkplatz Chrischona-Gemeinde

### Mitmachen ist gratis!

Verkauft wird, was im und  
ums Haus wächst:  
Selbstgezogene Blumen  
und Gemüse, Zimmerpflanzen,  
überzählige Sträucher...  
Auch Gartenwerkzeug,  
Maschinen, Gartenmöbel etc.  
dürfen angeboten werden.

**Ich freue mich auf Ihr Mitmachen!**



Anmeldung bis 6. Mai  
Andrea Ardioli  
061 931 14 80

## Sprachen Labyrinth

Englisch  
Sprachkurse in Arboldswil

- Frühenglisch ab 5 Jahren
- Unterstützung für Schüler auf allen Stufen
- Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse
- Vorbereitung auf FCE und CAE
- Konversations- und Literaturzirkel
- Einzelunterricht
- Gruppen mit max. 3-4 Personen

Ein Eintritt ist jederzeit möglich

Beatrice Kalt • Chilchacher 9 • 4424 Arboldswil  
079 579 68 55 • 061 931 10 58 • [bea\\_kalt@hotmail.com](mailto:bea_kalt@hotmail.com)





Atelier **THORSULA** - Wirth

Holz- und Innenausbau Energetische Sanierungen

Bevorzugt mit ökologisch sinnvollen und natürlichen Materialien

- Dachsanierungen
- Holzsanierungen
- Renovationen
- Altbausanierungen
- Massivholzböden und Parkett

- Mineralische Fassaden - isolation SystemHAGA
- Zellulose Isolation ISOFLOC Einblasmethode
- Isolationen mit Holz-, Hanffaserplatten
- Schafwollisolationen
- Lehm- und Tadelaktputz

Katzental 5  
CH-4417 Ziefen  
F 061 507 07 07  
M 079 511 62 77  
www.thorsula.ch  
thorsula@bman.ch



Projektbegleitung: U-Wertberechnungen, Subventionsanträge etc.



Nutzen Sie Ihr Hausdach oder Ihre Fassade zur Produktion von

## Solarwärme

Photovoltaik-Anlagen. Die neueste Technologie GeneCIS von WÜRTH SOLAR

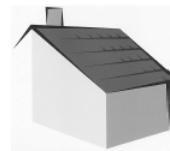
## Solarstrom

Solaranlagen für Warmwasser und Heizungsunterstützung oder Lüftung mittels Warmluftkollektoren.

**NEU:** Heizungs- und Klimainstallation

Hans Riesen  
**SOLACE** erneuerbare Energien  
Im Zagenacker 2  
4411 Seltisberg  
Tel. 061 951 17 71  
info@solace.ch

[www.solace.ch](http://www.solace.ch)



Gebäude **Management** Altorfer

**RENOVIEREN, REPARIEREN,  
INSTANDHALTEN & GESTALTEN**

Ihr Handwerker führt folgende Arbeiten für Sie aus:

- Malerarbeiten
- Renovationen
- Umbauten
- Reparaturen
- Gartenunterhalt
- Instandhaltungsarbeiten innen und aussen

**ROGER ALTORFER  
WINKEL 6**

**4424 Arboldswil**

**Tel: 061 941 1990**

**Mobil: 077 487 85 91**

**E-Mail: mail@gmaltorfer.ch**

## STEUERERKLÄRUNG 2011

Ihre Steuererklärung wird sorgfältig und prompt erstellt von

**Heinz Löw  
Betriebsökonom FH (HWV)  
Steuerberatung  
Schwarzackerstrasse 47  
4411 Seltisberg**

**Tel. und Fax 061 911 81 11**

daniel-baumgartnerag.ch

GARTENPFLEGE

BAUMPFLEGE

DACHBEGRÜNUNG

GARTENGESTALTUNG

KÜBELPFLANZENÜBERWINTERUNG



GARTENGESTALTUNG

HINTERMATTSTRASSE 11

CH-4417 ZIEFEN



F 061 931 14 70 T 061 931 15 90 M 079 645 13 38 baumgartnerag@magnet.ch

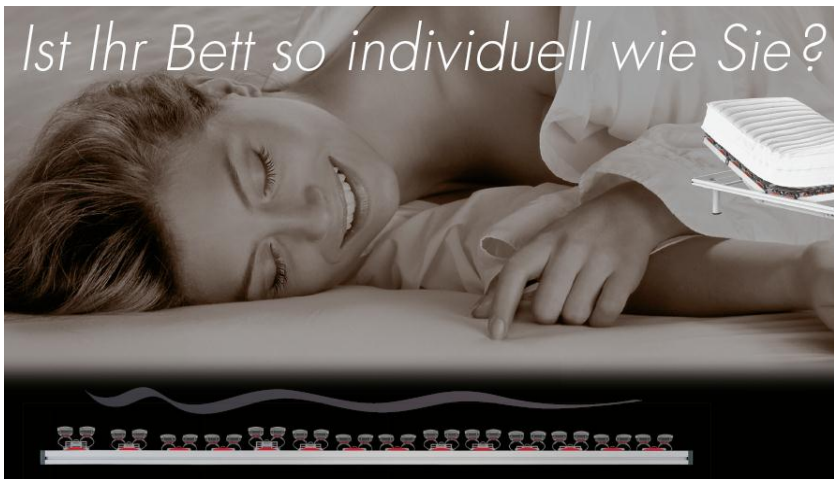
Garage  schlumpf AG

garage.schlumpf@gmx.net  
www.garage-schlumpf.ch

Hauptstrasse 31  
4417 Ziefen  
Tel. 061-931 18 10  
Fax. 061-931 12 00

SUZUKI und FIAT Vertretung / CarXpert, Service und Diagnose  
für alle Marken / Pneus zu Toppreisen / MFK – Bereitstellungen  
Auspuffservice / Anhängervorrichtungen / Ersatz von Autoscheiben  
Klima-Anlagen-Service für alle Marken / Dachboxvermietung  
Nutzfahrzeugvermietung: Kastenwagen, Busse 9 und 15 Plätze

Ist Ihr Bett so individuell wie Sie?



**Neuheit von philrouge:**  
**Schlafkomfort nach Mass**

Geniessen Sie einzigartigen Schlafkomfort nach Mass – mit dem revolutionären Einlegerahmen T5 Alu von philrouge. Auf Ihre ganz persönliche Körperkontur abgestimmt, schmiegt sich das innovative Unterbett wie ein Massanzug perfekt an Ihren Körper an.

*philrouge*

**RÄUFTLIN**  
BODENBELÄGE VORHÄNGE BETTWAREN

4417 Ziefen  
Telefon 061 931 17 60  
www.raeuftlin-ag.ch

www.philrouge.ch

## E. + F. Automobile AG

Hauptstrasse 21, 4203 Augst

Seit 20 Jahren führen wir folgende Arbeiten an unseren Kunden-Fahrzeugen aus:

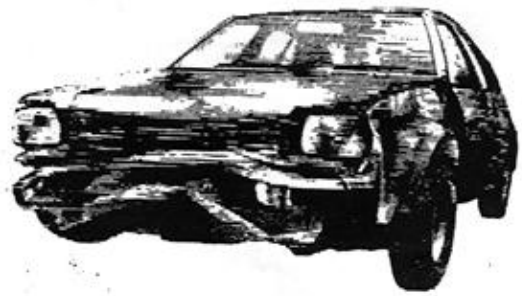
- Servicearbeiten und Reparaturen sämtlicher Marken
- Carrosserie- und Malerarbeiten
- MFK –Bereitstellung und Vorführung
- Ersatz und Reparatur von Windschutzscheiben
- Desinfektion und Service von Klimaanlage
- Pneu- und Batterie- Service
- Abgastest für Diesel- und Benzinfahrzeuge
- An- und Verkauf von gepflegten Occasionen und Neuwagen
- Elektronik-Reparaturen mit Digital-Chiptuning
- Programmierung von elektronischen Schlüsseln
- Profitieren Sie von unserem gratis Abhol- und Bring-Service zu Ihnen nach Hause.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

René Eichenberger

Tel. 061/811 55 00 /Mail: [efautomobile@bluewin.ch](mailto:efautomobile@bluewin.ch)

le GARAGE



Bestens eingerichtet für alle Fahrzeugmarken. Chassis-Richtgerät mit Lehren. Ersetzen von Front- und Heckscheiben. Moderne Farbmischanlage. Verarbeitet werden nur Original Ersatzteile. Schnelle und zuverlässige Bedienung. Garantie auf alle Reparaturen. Ersatzfahrzeuge.

**KESSLER**  
Carrosseriewerk AG

**VSCI Carrosserie**

4416 BUBENDORF TEL. 061 / 931 10 07

## Grosstannen Hofladen Bubendorf



Wir empfehlen uns für:

Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig, Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

**Öffnungszeiten:**

Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

Familie Peter Handschin-Bühlmann

Grosstannen • 4416 Bubendorf

061 933 70 67 • 079 245 63 38 • [www.grosstannen.ch](http://www.grosstannen.ch)



*Ihr regionaler  
Heizöl-Lieferant!*  
**Gysin Brennstoffe AG**

**Heizöl und Diesel**

4436 Liedertswil Tel. 061 / 961 08 83

*Für Sie, sind wir da!* A. und V. Gisler – Koch



## Dunkel & Schürch AG

Elektrische Anlagen

Hintergasse 33  
4416 Bubendorf  
Tel. 061 931 17 83  
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen

**Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.**

## Die Kunstschlosserei für besondere Wünsche !



Dominik Stohler  
Kunstschlosserei  
Rebacker 6  
4417 Ziefen

Tel.: 061 931 29 07

Internet: [www.kunstschlosser.ch](http://www.kunstschlosser.ch)  
Email: [info@kunstschlosser.ch](mailto:info@kunstschlosser.ch)

- Geländer
- Fenstergitter
- Handläufe
- Pergola
- Grabkreuze
- Grablaternen
- Rosenbogen
- Geschenkartikel
- Kundenwünsche

### Kundenmaler

**Ein neuer Anstrich, mehr Freude am Wohnen**

*kompetente Beratung*

*umweltfreundliche Farben*

*sauber und termingerecht*



*malen*

*spritzen*

*beschriften*

**Malergeschäft W. Flückiger**

**061 941 15 24**

**Reigoldswil**

**079 231 74 08**



## ROSENMUND

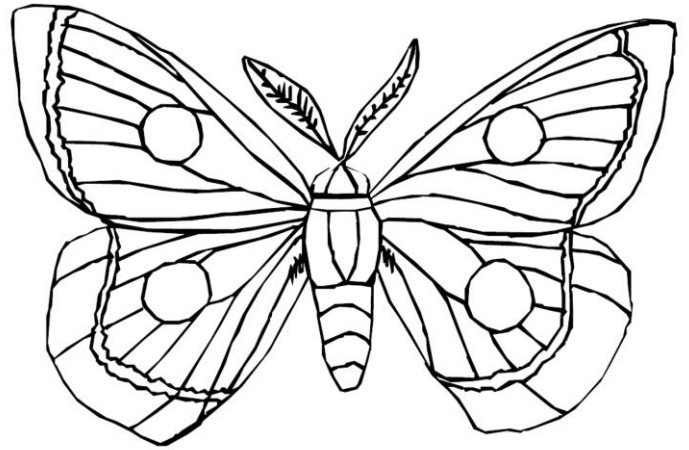
**FACHMÄNNISCHE BERATUNG,  
PLANUNG UND INSTALLATION**

ROSENMUND HAUSTECHNIK AG  
Basel Tel. 061 690 48 48  
Liestal Tel. 061 921 91 01  
[www.rosenmund.ch](http://www.rosenmund.ch)



Liebe Kinder

Diese Bilder könnten ein wenig Farbe vertragen. Viel Spass



FROHE  
OSTERN

